

Die niedersächsischen berufsbildenden Schulen in Zahlen

Stand: Schuljahr 2018/2019



Niedersachsen

Vorwort

Mit der vorliegenden Neuauflage der Broschüre „Die niedersächsischen berufsbildenden Schulen in Zahlen“ werden die Zahlen und Vergleichswerte zum Stichtag der Erhebung 15.11.2018 (Schuljahr 2018/2019) für die öffentlichen berufsbildenden Schulen sowie die berufsbildenden Schulen in freier Trägerschaft fortgeschrieben.

Die ermittelten Daten geben im Wesentlichen Auskunft über das aktuelle Schuljahr. Aus dem Vergleich der Werte vorangegangener Jahre und den zum Teil prognostischen Erwartungen für die Zukunft lassen sich aufschlussreiche Erkenntnisse über die Entwicklung in den einzelnen Bereichen der berufsbildenden Schulen ableiten.

Neu wurden in dieser Broschüre erstmals Daten zu den Abgängern aus den einzelnen Schulformen des vorherigen Schuljahres aufgenommen. Die Zahlen ergeben ein umfassendes Bild zur erfolgreichen Arbeit an den verschiedenen Schulformen des berufsbildenden Bereichs. Um eine erhöhte Aussagekraft zu erhalten, werden zusätzlich summarisch die Daten der vorhergehenden Jahre in einer weiteren Tabelle dargestellt.

Die Zahl der Schülerinnen und Schüler an öffentlichen berufsbildenden Schulen und an berufsbildenden Schulen in freier Trägerschaft lag im Schuljahr 2018/2019 bei 262.429 (im Vorjahr: 266.884). Der größte Teil von ihnen (242.867; im Vorjahr: 247.109) wird an den öffentlichen berufsbildenden Schulen beschult. 149.929 Schülerinnen und Schüler (ca. 61 %; im Vorjahr 149.629 entsprechend ca. 60 %) besuchen dort die Berufsschule und ca. 39 % (im Vorjahr ca. 40 %) Schülerinnen und Schüler vollzeitschulische Bildungsgänge. Hierbei bilden die beruflichen Gymnasien mit 20.774 (im Vorjahr: 22.359) Schülerinnen und Schülern weiterhin den größten Bildungsgang, auch wenn die Zahl im Vergleich zum Vorjahr erneut gesunken ist.

Besonders erfreulich ist die Zahl der Schülerinnen und Schüler in der Berufsschule. Sie stieg trotz Rückgangs der Bevölkerungszahl in der entsprechenden Alterskohorte um 300. Dies ist auch auf den erfolgreichen Schulversuch SPRINT/SPRINT-dual zurückzuführen; jungen Flüchtlingen wurden vermehrt von der ausbildenden Wirtschaft Ausbildungsplätze angeboten.

Das Niedersächsische Kultusministerium hat in der näheren Vergangenheit erhebliche Anstrengungen unternommen, um für junge Flüchtlinge entsprechend qualifizierte Angebote auch im berufsbildenden Bereich vorzuhalten. Die Zahl der Schülerinnen und Schüler, die im Rahmen des Sprach- und Integrationsprojekts für jugendliche Flüchtlinge (SPRINT bzw. SPRINT-dual) beschult werden, sank zum Stichtag der Erhebung um 1.044 Schülerinnen und Schüler im Vergleich zum Vorjahr und lag bei 1.421.

Der aufgezeigte Erfolg dieses Schulversuchs führt dazu, seine wesentlichen Elemente in die im kommenden Schuljahr neu einzuführende Berufseinstiegschule zu übernehmen. So kann auch weiterhin die Sprach- und Integrationsarbeit an den berufsbildenden Schulen erfolgreich fortgesetzt werden.

Seit 2011 sind die berufsbildenden Schulen Regionale Kompetenzzentren. Die Schulen entscheiden unter Beachtung der haushaltsrechtlichen Vorgaben eigenverantwortlich über die zur Deckung des fachrichtungs- und fächerspezifischen Bedarfs notwendigen Stellenausschreibungen, um für die Qualitätsentwicklung an der Schule Sorge zu tragen. Nach den hohen Einstellungszahlen von Lehrkräften in den Haushaltsjahren 2014 (546), 2015 (511), 2016 (480), 2017 (536) konnte auch im Haushaltsjahr 2018 mit 546 Einstellungen erneut ein überdurchschnittliches Einstellungsergebnis zur Verbesserung der quantitativen und qualitativen Unterrichtsversorgung erzielt werden. In den Jahren 2011 bis 2013 lag die Zahl der Neueinstellungen an öffentlichen berufsbildenden Schulen in Niedersachsen noch durchschnittlich unter 300.

Die erfreulichen Einstellungszahlen spiegeln sich auch in den Werten der Unterrichtsversorgung wider, die zum Stichtag der Erhebung mit 90,7 % um 1,3 %-Punkte über dem Wert des Vorjahres lagen.

In der Broschüre sind im Folgenden die Zahlen und Statistiken zu den verschiedenen Bereichen des berufsbildenden Bereichs dargestellt, welche häufig im Zusammenhang mit den berufsbildenden Schulen angefordert werden. Bei der Bewertung der Statistiken sind die Anmerkungen und Fußnoten in den einzelnen Tabellen zu beachten. Sie liefern hilfreiche Hinweise auf das Zustandekommen und die Bedeutung der einzelnen Zahlenwerte. Sollten sich weitere Fragen zum Hintergrund der Statistiken ergeben, wenden Sie sich bitte an das Niedersächsische Kultusministerium, das hierzu gern nähere Auskünfte gibt.

Diese Broschüre finden Sie auch im Internetangebot des Niedersächsischen Kultusministeriums unter:

www.mk.niedersachsen.de > Service > Statistik > Berufsbildende Schulen

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
1. Übersichten	
1.1 Die berufsbildenden Schulen am 15.11.2018 nach Regionalabteilungen der NLSchB - öffentliche Schulen und Schulen in freier Trägerschaft -	1
1.2 Die berufsbildenden Schulen am 15.11.2018 nach Regionalabteilungen der NLSchB - öffentliche Schulen -	2
1.3 Die quantitative Entwicklung der berufsbildenden Schulen in Niedersachsen in den Jahren 2016 bis 2018 - öffentliche Schulen und Schulen in freier Trägerschaft -	3
1.4 Die hauptamtlichen/hauptberuflichen Lehrkräfte, die Vollzeit-Lehrer-Einheiten insgesamt und die Relation der Schülerinnen und Schüler zu den Lehrkräften an den berufsbildenden Schulen nach Schulformen am 15.11.2018 - öffentliche Schulen und Schulen in freier Trägerschaft -	4
1.5 Prognose der Schülerinnen und Schüler an den öffentlichen berufsbildenden Schulen	5
1.6 Schaubild: Entwicklung der Zahl der Schülerinnen und Schüler an den öffentlichen berufsbildenden Schulen von 2009 - 2030	6
2. Entwicklung der Schulen	
2.1 Erhebung der Schülerzahlen an den öffentlichen berufsbildenden Schulen; Veränderungen ab 1990	7
2.2 Berufsschulen (Teilzeit)	8
2.3 Berufseinstiegsschulen	
a) Berufsvorbereitungsjahr	9
b) Berufseinstiegsklasse	10
2.4 Berufsgrundbildungsjahr (bis 2008) - entfällt ab Schuljahr 2018/2019-	
2.5 Berufsfachschulen	11
2.6 Fachoberschulen	
a) bis 1986	12
b) Klasse 11 - seit 1985	13
c) Klasse 12 - seit 1985	14
2.7 Berufsoberschulen	15
2.8 Berufliche Gymnasien	16
2.9 Fachschulen	
a) bis 1986	17
b) Fachschulen - Vollzeit - seit 1985	18
c) Fachschulen - Teilzeit - seit 1985	21
3. Berufsschule	
Schülerinnen und Schüler im 2. Ausbildungsjahr in den jeweils 15 am stärksten besetzten Ausbildungsberufen am 15.11.2018	22
4. Einzelthemen	
4.1 Schülerinnen und Schüler nach Geburts- bzw. Altersjahrgängen	
4.1.1 - am 15.11.2018 nach Schulform, Geschlecht und Geburtsjahr	23
4.1.2 - am 15.11. eines Jahres nach Altersjahrgängen - absolut und in Prozent von der gleichaltrigen Wohnbevölkerung am 31.12. desselben Jahres - seit 2004	24

	Seite	
4.2	Ausländische Schülerinnen und Schüler	
4.2.1	- Staatsangehörigkeiten der Schülerinnen und Schüler am 15.11.2018	23
4.2.2	- Anteil an Schülerinnen und Schülern insgesamt nach Schulformen am 15.11.2018	24
4.3.1	Absolventinnen und Absolventen der berufsbildenden Schulen nach Abschlüssen seit dem Schuljahr 2010/2011	25
4.3.2	Absolventinnen und Absolventen der berufsbildenden Schulen nach Abschlüssen und Schulformen - Entlassung aus dem Schuljahr 2017/2018	25
5.	L e h r k r ä f t e	
5.1	- Entwicklung der Lehrkräftezahlen nach Beschäftigungsumfang der Lehrkräfte (gesamt sowie darunter weiblich) seit 2011 und die Verteilung auf die Regional- abteilungen der Nds. Landesschulbehörde am 15.11.2018	26
	5.2 bis 5.4 hauptamtliche/hauptberufliche Lehrkräfte	
5.2	- am 15.11.2018 nach Lehramt bzw. Fachrichtung (gesamt sowie darunter weiblich)	27
5.3	- 2017 und 2018 nach Regionalabteilungen der Nds. Landesschulbehörde und verschiedenen Merkmalen	28
5.4	- am 15.11.2018 nach Alter und Geschlecht	29
5.5	- Studienreferendarinnen und Studienreferendare für das Lehramt an berufsbildenden Schulen nach dem Seminar und Ausbildungshalbjahr am 01.12.2018	30
6.	U n t e r r i c h t s v e r s o r g u n g	
	Entwicklung der Unterrichtsversorgung seit 2007	30
7.	A u s b i l d u n g s p l ä t z e	
7.1	- Zahl der neu abgeschlossenen Ausbildungsverträge 2018 und Veränderung gegenüber 2017 nach Ländern und Zuständigkeitsbereichen	31
7.2	- neu abgeschlossene Ausbildungsverträge 2018 nach strukturellen Merkmalen in den Arbeitsagenturbezirken	
	a) absolute Zahlen	32
	b) in Prozent	33
7.3	- Die neu abschliessenden Ausbildungsverträge in der Zeit vom 01.10.2017 bis 30.09.2018 nach zuständigen Stellen	34
7.4	- Die Auszubildenden in Niedersachsen am 31.12. des Jahres nach Ausbildungsbereichen und Ausbildungsjahren seit 2008	
	a) absolute Zahlen	35
	b) Messziffern	36

Erläuterungen

- **ha/hb-Lehrkräfte** sind Vollzeitlehrkräfte sowie T1-Lehrkräfte.
- **T1-Lehrkräfte** sind Teilzeitlehrkräfte, die mit mindestens der Hälfte der Regelstundenzahl beschäftigt sind.
- **T2-Lehrkräfte** sind Teilzeitlehrkräfte, die mit weniger als der Hälfte der Regelstundenzahl beschäftigt sind.
- **Vollzeitlehrer-Einheiten** (VZLE) ist die Zahl der Vollzeitlehrkräfte und der in die VZLE umgerechneten Unterrichtsstunden, die von den Teilzeitlehrkräften und den Lehrkräften im Vorbereitungsdienst eigenverantwortlich erteilt werden (Addition ihrer Stunden geteilt durch die jeweilige Regelstundenzahl).
- **SuS:** Schülerinnen und Schüler
- **NLSchB:** Niedersächsische Landesschulbehörde
- **RA:** Regionalabteilung der Niedersächsischen Landesschulbehörde
- Beim **Auf- und Abrunden** wurde im Allgemeinen keine Rücksicht auf die Endsumme genommen. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen ergeben.

Zeichenerklärung

- = Nichts bzw. Null
- 0 = Mehr als Nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten dargestellten Einheit
- . = Zahl nicht bekannt bzw. noch nicht bekannt oder Fragestellung nicht zutreffend bzw. sinnlos
- davon = Aufgliederung einer Gesamtmasse in sämtliche Teilmassen, deren Summe wieder die Gesamtmasse ergibt
- darunter = Aufgliederung einzelner Teilmassen

Hinweis

Zum Schuljahr 2018/2019 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- Die Tabelle 2.3a „Die Entwicklung der Berufseinstiegsklasse“ wurde zur Tabelle 2.b
- Die Tabelle 2.3b „Die Entwicklung des Berufsvorbereitungsjahres“ wurde zur Tabelle 2.a
- Die Tabelle 2.4 „Die Entwicklung des schulischen Grundbildungsjahres“ wurde herausgenommen.
- Die Tabellen 4.3.1 und 4.3.2 „Absolventinnen und Absolventen der berufsbildenden Schulen“ wurden neu aufgenommen.

Diese Broschüre ist auch im Internet unter
www.mk.niedersachsen.de > Service > Statistik > Berufsbildende Schulen
abgebildet.

Niedersächsisches Kultusministerium
Referat 42 – Bereich Statistik
Bertastraße 11
30159 Hannover

Hannover im Mai 2019

Tabelle 1.1

Berufsbildende Schulen:

Öffentliche Schulen und Schulen in freier Trägerschaft (nur Ersatzschulen) am 15.11.2018

Regional- abteilungen der NLSchB	Berufsschulen			Berufseinstiegsschulen				Berufsfachschulen, ...						Berufs- ober- schulen	
	Teilzeitform ¹			Berufs- einstiegsklasse		Berufs- vorbereitungsjahr		... die in einen Beruf einführen				... die zu einem Beruf ausbilden ²			
	an Schulen	Schüle- rinnen und Schüler	Klas- sen	Schüle- rinnen und Schüler	Klas- sen	Schüle- rinnen und Schüler ⁵	Klas- sen	Schüle- rinnen und Schüler	Klas- sen	Schüle- rinnen und Schüler	Klas- sen	Schüle- rinnen und Schüler	Klas- sen	Schüle- rinnen und Schüler	Klas- sen
Braunschweig	28	26 950	1 560	880	48	1 267	104	3 113	150	400	21	5 247	261	-	-
Hannover	30	40 270	2 098	1 393	79	1 752	140	3 724	185	511	26	8 238	415	44	3
Lüneburg	25	24 991	1 401	1 000	56	1 529	134	4 074	198	353	20	4 902	237	-	-
Osnabrück	45	57 867	3 244	1 336	78	2 655	223	6 904	343	441	26	8 786	419	46	4
Niedersachsen	128	150 078	8 303	4 609	261	7 203	601	17 815	876	1 705	94	27 173	1 332	90	7
Regional- abteilungen der NLSchB	Fachoberschulen			Berufliche Gymnasien			Fachschulen ³			INSGESAMT				Außerdem: Schulen des Gesundheitswesens	
	zusammen		dar. Kl.11	z u s .	dar. im 11. Jahrg.		zusammen		dar. Tz						
	Schüle- rinnen und Schüler	Klas- sen	Schüle- rinnen und Schüler	Schüle- rinnen und Schüler	Schüle- rinnen und Schüler	Klas- sen	Schüle- rinnen und Schüler	Klas- sen	Schüle- rinnen und Schüler	Schulen ⁴	Schüle- rinnen und Schüler ⁵	Klas- sen ⁶	ha/hb Lehr- kräfte	Schüle- rinnen und Schüler	Klas- sen
Braunschweig	3 519	169	1 761	3 373	1 185	57	3 165	186	1 251	58	47 914	2 556	2 297	2 715	147
Hannover	4 890	228	2 262	4 257	1 636	77	3 784	212	855	70	68 863	3 463	3 220	3 356	181
Lüneburg	3 349	154	1 573	5 311	1 945	87	2 300	124	303	42	47 809	2 411	2 395	1 422	79
Osnabrück	6 550	300	2 899	7 899	2 972	128	5 359	274	1 281	84	97 843	5 039	4 431	4 117	250
Niedersachsen	18 308	851	8 495	20 840	7 738	349	14 608	796	3 690	254	262 429	13 470	12 343	11 610	657

¹ Einschließlich Blockunterricht

² Hier sind auch die Berufsfachschulen für nichtärztliche Heilberufe mitgezählt, die dem Schulgesetz unterliegen: Schulen für Altenpflege, Ergotherapie sowie Pharmazeutisch-technische Assistenz.

³ Hier ist auch die Fachschule für nichtärztliche Heilberufe mitgezählt, die dem Schulgesetz unterliegt: Heilerziehungspflege.

⁴ Schule im Sinne von organisatorischer Einheit, d. h. eine Schule kann zahlreiche Bildungsgänge enthalten.

⁵ Inklusive 1.421 Schülerinnen und Schüler im Schulversuch "SPRINT".

⁶ Ohne den 12. und 13. Schuljahrgang der gymnasialen Oberstufe - bei den Schülerinnen und Schülern jedoch enthalten.

Tabelle 1.2

**Berufsbildende Schulen:
Öffentliche Schulen am 15.11.2018**

Regional- abteilungen der NLSchB	Berufsschulen			Berufseinstiegsschulen				Berufsfachschulen, ...						Berufs- ober- schulen	
	Teilzeitform ¹			Berufs- einstiegsklasse		Berufs- vorbereitungsjahr		... die in einen Beruf einführen			... die zu einem Beruf ausbilden ²				
	an Schulen	Schüle- rinnen und Schüler	Klas- sen	Schüle- rinnen und Schüler	Klas- sen	Schüle- rinnen und Schüler ⁵	Klas- sen	Schüle- rinnen und Schüler	Klas- sen	Schüle- rinnen und Schüler	Klas- sen	Schüle- rinnen und Schüler	Klas- sen	Schüle- rinnen und Schüler	Klas- sen
Braunschweig	28	26 950	1 560	852	46	1 248	102	3 113	150	400	21	3 069	144	-	-
Hannover	29	40 229	2 092	1 393	79	1 694	135	3 626	180	453	23	3 354	157	35	2
Lüneburg	25	24 991	1 401	964	54	1 521	133	4 074	198	353	20	3 675	174	-	-
Osnabrück	43	57 759	3 231	1 281	74	2 573	212	6 807	336	413	22	5 029	241	26	3
Niedersachsen	125	149 929	8 284	4 490	253	7 036	582	17 620	864	1 619	87	15 127	716	61	5
Regional- abteilungen der NLSchB	Fachoberschulen			Berufliche Gymnasien			Fachschulen ³			INSGESAMT				Außerdem: Schulen des Gesundheitswesens	
	zusammen		dar. Kl.11	z u s .		dar. im 11. Jahrg.	zusammen		dar. Tz						
	Schüle- rinnen und Schüler	Klas- sen	Schüle- rinnen und Schüler	Schüle- rinnen und Schüler	Schüle- rinnen und Schüler	Klas- sen	Schüle- rinnen und Schüler	Klas- sen	Schüle- rinnen und Schüler	Schulen ⁴	Schüle- rinnen und Schüler ⁵	Klas- sen ⁶	ha/hb Lehr- kräfte	Schüle- rinnen und Schüler	Klas- sen
Braunschweig	3 426	162	1 716	3 373	1 185	57	2 074	107	616	32	44 505	2 349	2 107	288	18
Hannover	3 663	171	1 663	4 191	1 617	75	2 110	110	435	30	60 748	3 024	2 714	563	37
Lüneburg	3 274	150	1 539	5 311	1 945	87	1 741	95	286	26	45 904	2 312	2 281	114	4
Osnabrück	6 118	279	2 695	7 899	2 972	128	3 805	200	1 091	44	91 710	4 726	4 042	22	2
Niedersachsen	16 481	762	7 613	20 774	7 719	347	9 730	512	2 428	132	242 867	12 411	11 144	987	61

¹ Einschließlich Blockunterricht

² Hier sind auch die Berufsfachschulen für nichtärztliche Heilberufe mitgezählt, die dem Schulgesetz unterliegen:
Schulen für Altenpflege, Ergotherapie sowie Pharmazeutisch-technische Assistenz.

³ Hier ist auch die Fachschule für nichtärztliche Heilberufe mitgezählt, die dem Schulgesetz unterliegt: Heilerziehungspflege.

⁴ Schule im Sinne von organisatorischer Einheit, d. h. eine Schule kann zahlreiche Bildungsgänge enthalten.

⁵ Inklusive 1.421 Schülerinnen und Schüler im Schulversuch "SPRINT".

⁶ Ohne den 12. und 13. Schuljahrgang der gymnasialen Oberstufe - bei den Schülerinnen und Schülern jedoch enthalten.

Tabelle 1.3

**Die quantitative Entwicklung der berufsbildenden Schulen in Niedersachsen in den Jahren 2016 bis 2018
- öffentliche Schulen und Schulen in freier Trägerschaft -**

Schulform	2016				2017				2018			
	Schulen ¹	Klassen	Schülerinnen u. Schüler	ha/hb Lehrkräfte ²	Schulen ¹	Klassen	Schülerinnen u. Schüler	ha/hb Lehrkräfte ²	Schulen ¹	Klassen	Schülerinnen u. Schüler	ha/hb Lehrkräfte ²
Berufsschulen (Teilzeit)	131	8 323	151 068	4 101	131	8 296	149 793	4 076	128	8 303	150 078	4 133
Berufseinstiegsklasse	an 95	237	4 057	448	an 102	289	5 009	528	an 94	261	4 609	476
Berufsvorbereitungsjahr	an 121	736	9 736	892	an 112	688	8 645	821	an 106	601	7 203 ³	807
Berufsfachschulen	1 352	2 379	47 485	3 526	1 251	2 339	46 648	3 399	1 222	2 302	46 693	3 399
Fachoberschulen	339	917	20 176	927	351	881	19 238	914	348	851	18 308	878
Berufsoberschulen	9	8	144	14	8	7	100	12	7	7	90	12
Berufliche Gymnasien	242	382	23 860	1 809	246	364	22 432	1 747	253	349	20 840	1 700
Fachschulen	355	799	15 248	921	306	808	15 019	940	307	796	14 608	939
Insgesamt	2 644	13 781	271 774	12 638	2 507	13 673	266 884	12 438	2 465	13 470	262 429	12 343
Außerdem: Schulen des Gesundheitswesens	193	605	10 944	•	197	656	11 413	•	189	657	11 610	•

¹ Jede Schulform innerhalb einer berufsbildenden Schule ist gesondert als "Schule" gezählt. Bei den Schulformen, die nicht zur Berufsschule oder Berufseinstiegschule gehören, ist auch jeder Typ oder Zweig (Fachrichtung, Dauer etc.) gesondert gezählt.

² Ab dem Schuljahr 2012/2013 hat sich in Niedersachsen, aufgrund der Anpassung an den von der Kultusministerkonferenz definierten Standard, die Berechnungssystematik für Lehrkräfte grundlegend geändert.
Die Daten ab dem Schuljahr 2012/2013 sind insofern nur eingeschränkt mit denen der Vorjahre vergleichbar.

³ Inklusiv 1.421 Schülerinnen und Schüler im Schulversuch "SPRINT"

Tabelle 1.4

Die hauptamtlichen/hauptberuflichen Lehrkräfte, die Vollzeit-Lehrer-Einheiten insgesamt und die Schüler/Lehrer-Relationen an den berufsbildenden Schulen nach Schulformen am 15.11.2018 - öffentliche Schulen und Schulen in freier Trägerschaft -

Schulform	ha/hb Lehrkräfte ¹		stundenweise beschäftigte Lehrkräfte (T2) ¹	Vollzeit- Lehrer- Einheiten insgesamt ¹	Schülerinnen und Schüler	Schülerinnen/ Schüler je ha/hb Lehrkraft	Schülerinnen/ Schüler je Vollzeit- Lehrer- Einheit insgesamt
	insgesamt (Vollzeit und Teilzeit)	darunter Vollzeit- Lehrkräfte (Personen)					
	Sp 1	Sp 2						Sp 3	Sp 4	Sp 5	Sp 6	Sp 7
Berufsschulen	4 133	3 112	562	4 034	150 078	36,3	37,2
Berufseinstiegsklasse	476	358	47	459	4 609	9,7	10,0
Berufsvorbereitungsjahr	807	599	136	791	7 203	8,9	9,1
Berufsfachschulen	3 399	2 195	1 244	3 350	46 693	13,7	13,9
Klasse 11	217	146	52	212	8 495	39,1	40,1
Fachoberschulen							
Klasse 12	660	451	95	629	9 813	14,9	15,6
Berufsoberschulen	12	5	3	10	90	7,5	9,0
Berufliche Gymnasien	1 700	1 188	199	1 622	20 840	12,3	12,8
Fachschulen (Vollzeit)	789	474	339	776	10 918	13,8	14,1
Fachschulen (Teilzeit)	149	90	92	152	3 690	24,8	24,3
I n s g e s a m t	12 343	8 618	2 767	12 036	262 429	21,3	21,8
Darunter: Vollzeitschulen zusammen ²	7 844	5 270	2 062	7 638	100 166	12,8	13,1

¹ Die Zuordnung der Lehrkräfte und der Vollzeitlehrereinheiten zu den Schulformen wird rechnerisch auf Basis der Wochenunterrichtsstunden ermittelt.

² Insgesamt-Zahlen abzüglich Berufsschule sowie Klasse 11 der Fachoberschule und Fachschulen in Teilzeitform

1. Übersichten

Übersicht 1.5

Prognose der Schülerinnen und Schüler an berufsbildenden Schulen in Niedersachsen auf der Basis der IST-Zahlen am 15.11.2018 u. einer fortgeschriebenen Bevölkerungsprognose auf Basis 31.12.2013¹

15. Nov.	Schülerinnen und Schüler in einem Bildungsgang der ...												Ins- gesamt
	Berufs- schule	Berufseinstiegsschule		Berufsfachschule			Fach- ober- schule	Berufs- ober- schule	Berufliches Gym- nasium	Fachschule			
		Berufsvor- bereitungsjahr	Berufseinstiegs- klasse	1-jährig	berufl. Abschluss	schul. Abschluss				1-jährig	2-jährig	See- fahrt	
Öffentliche Schulen und Schulen in freier Trägerschaft													
2009 (IST)	161 693	4 374	5 000	28 228	24 972	5 659	18 249	412	23 464	904	12 308	243	285 506
2010 (IST)	160 453	4 374	4 709	27 086	25 838	2 757	19 327	434	23 725	902	12 909	228	282 742
2011 (IST)	161 296	4 211	4 231	24 103	26 156	2 423	19 647	419	24 003	879	13 056	254	280 678
2012 (IST)	160 217	4 198	3 938	22 660	26 545	2 017	19 997	316	23 541	899	13 408	263	277 999
2013 (IST)	157 658	4 093	3 619	22 183	26 053	1 956	20 459	238	23 778	941	13 930	205	275 113
2014 (IST)	154 169	4 395	3 627	21 915	25 738	1 835	21 086	194	24 412	957	14 408	186	272 922
2015 (IST)	151 658	5 932	3 733	20 568	26 222	1 925	20 924	179	24 517	985	14 193	122	270 958
2016 (IST)	151 068	9 736	4 057	19 531	26 257	1 697	20 176	144	23 860	944	14 155	149	271 774
2017 (IST)	149 793	8 645	5 009	18 709	26 437	1 502	19 238	100	22 432	925	13 995	99	266 884
2018 (IST)	150 078	7 203	4 609	17 815	27 173	1 705	18 308	90	20 840	926	13 591	91	262 429
2019	148 440	6 100	4 460	17 210	26 440	1 650	17 760	90	19 560	910	13 400	100	256 120
2020	144 770	4 990	4 330	16 740	25 930	1 600	17 240	90	18 940	900	13 210	100	248 840
2021	140 930	3 890	4 220	16 330	25 420	1 560	16 790	90	18 410	880	12 950	90	241 560
2022	137 310	3 800	4 120	15 910	24 870	1 520	16 350	80	17 950	860	12 700	100	235 570
2023	134 220	3 770	4 040	15 650	24 470	1 480	16 000	80	17 600	850	12 470	90	230 720
2024	131 490	3 740	4 000	15 540	24 140	1 460	15 790	80	17 370	840	12 250	90	226 790
2025	129 430	3 700	3 970	15 400	23 890	1 450	15 620	80	17 220	820	12 060	90	223 730
2026	127 960	3 680	3 930	15 280	23 730	1 440	15 470	80	17 120	820	11 920	90	221 520
2027	126 920	3 650	3 900	15 170	23 630	1 430	15 350	80	16 970	810	11 830	90	219 830
2028	126 200	3 640	3 880	15 050	23 580	1 420	15 230	70	16 860	810	11 790	90	218 620
2029	125 640	3 640	3 870	15 070	23 600	1 410	15 180	70	16 800	810	11 780	90	217 960
2030	125 460	3 640	3 880	15 090	23 700	1 410	15 190	70	16 810	820	11 810	90	217 970
Darunter: Öffentliche Schulen													
2009 (IST)	161 451	4 135	4 965	27 829	13 930	5 357	16 311	392	23 464	761	8 041	243	266 879
2010 (IST)	160 212	4 137	4 662	26 682	14 616	2 502	17 293	393	23 717	731	8 527	228	263 700
2011 (IST)	161 063	3 999	4 188	23 735	14 593	2 174	17 587	367	23 989	749	8 620	254	261 318
2012 (IST)	160 010	3 970	3 898	22 354	14 754	1 805	17 988	282	23 530	693	8 931	263	258 478
2013 (IST)	157 472	3 822	3 590	21 901	14 556	1 788	18 304	211	23 753	781	9 219	205	255 602
2014 (IST)	154 000	4 132	3 593	21 604	14 376	1 687	18 877	141	24 366	751	9 508	186	253 221
2015 (IST)	151 500	5 680	3 672	20 265	14 499	1 740	18 686	118	24 454	823	9 261	122	250 820
2016 (IST)	150 903	9 468	3 991	19 317	14 514	1 574	18 005	104	23 775	760	9 191	149	251 751
2017 (IST)	149 629	8 442	4 896	18 502	14 609	1 430	17 230	77	22 359	774	9 062	99	247 109
2018 (IST)	149 929	7 036	4 490	17 620	15 127	1 619	16 481	61	20 774	752	8 887	91	242 867
2019	148 290 ³	5 940	4 350	17 020	14 610	1 570	15 980	60	19 490 ²	740	8 790	100	236 940
2020	144 630	4 850	4 220	16 550	14 310	1 520	15 520	60	18 880	730	8 650	100	230 020
2021	140 790	3 750	4 110	16 150	14 020	1 480	15 110	60	18 350	710	8 490	90	223 110
2022	137 180	3 670	4 010	15 730	13 680	1 440	14 720	60	17 900	700	8 330	100	217 520
2023	134 090	3 630	3 940	15 480	13 460	1 410	14 410	60	17 540	680	8 170	90	212 960
2024	131 370	3 600	3 900	15 370	13 280	1 380	14 220	50	17 310	670	8 020	90	209 260
2025	129 300	3 570	3 860	15 230	13 140	1 370	14 070	50	17 170	660	7 900	90	206 410
2026	127 840	3 550	3 830	15 120	13 060	1 360	13 940	50	17 060	650	7 800	90	204 350
2027	126 800	3 520	3 800	15 010	13 000	1 350	13 820	50	16 910	650	7 730	90	202 730
2028	126 070	3 500	3 780	14 890	12 960	1 340	13 720	50	16 800	650	7 700	90	201 550
2029	125 520	3 510	3 770	14 900	12 970	1 340	13 670	50	16 740	650	7 690	90	200 900
2030	125 340	3 510	3 780	14 930	13 020	1 340	13 680	50	16 750	650	7 710	90	200 850

¹ In der vorliegenden Vorausberechnung sind ab Schuljahr 2021/2022 nach Niedersachsen geflohenen Schülerinnen und Schüler nicht mehr enthalten.

² In der vorliegenden Vorausberechnung wurden Veränderungen durch die Umstellung von G8 auf G9 in den allgemeinbildenden Gymnasien berücksichtigt.

³ In der vorliegenden Vorausberechnung wurde für das Schuljahr 2019/2020 die positive Ausbildungssituation in der Berufsschule berücksichtigt.

Schaubild 1.6

Entwicklung der Zahlen der Schülerinnen und Schüler an den öffentl. berufsbildenden Schulen von 2009 - 2030

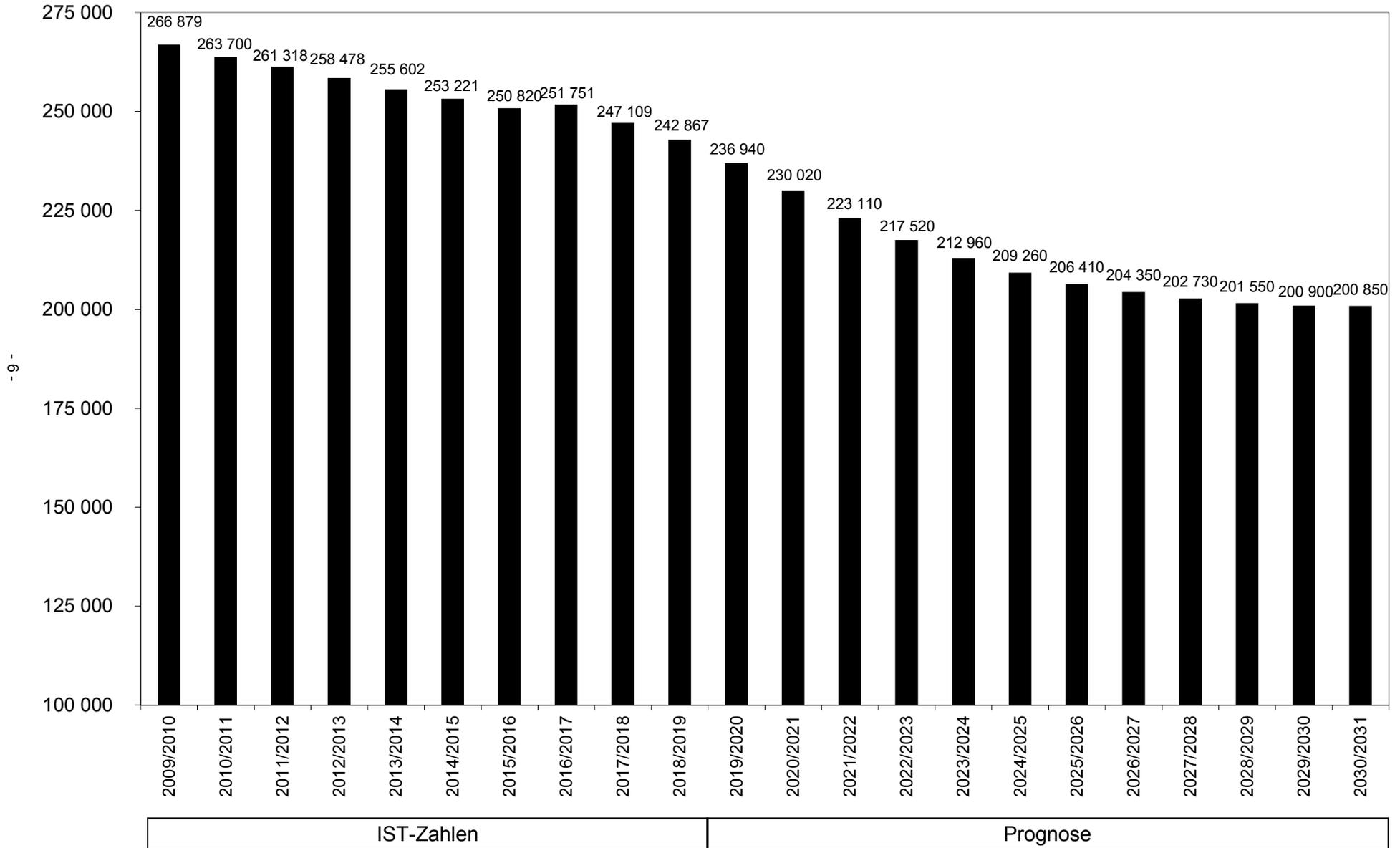


Tabelle 2.1

Erhebung der Schülerzahlen an öffentlichen berufsbildenden Schulen; Veränderungen ab 1990

Schulform	Anzahl der Schülerinnen und Schüler jeweils am 15.11.													Veränderungen in %		
	1990	1996	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2018 zu 2017	2018 zu 1990	2018 zu 1996
1. Berufsschule																
a) Teilzeitunterricht	189 534	136 573	152 974	161 451	160 212	161 063	160 010	157 472	154 000	151 500	150 903	149 629	149 929	+0,2	-20,9	-2,0
b) Berufsgrundbildungsjahr (kooperativ)	-	16 389	8 153													
c) Berufsgrundbildungsjahr (schulisch)	14 792	14 910	9 870													
Zusammen	204 326	167 872	170 997	161 451	160 212	161 063	160 010	157 472	154 000	151 500	150 903	149 629	149 929	+0,2	-26,6	-10,7
2. Berufseinstiegsschule																
a) Berufseinstiegsklasse			2 248	4 965	4 662	4 188	3 898	3 590	3 593	3 672	3 991	4 896	4 490	-8,3	-	-
b) Berufsvorbereitungsjahr	3 416	5 146	4 778	4 135	4 137	3 999	3 970	3 822	4 132	5 680	9 468	8 442	7 036	-16,7	+106,0	+36,7
Zusammen	3 416	5 146	7 026	9 100	8 799	8 187	7 868	7 412	7 725	9 352	13 459	13 338	11 526	-13,6	+237,4	+124,0
3. Berufsfachschulen																
a) einjährig mit Hauptschulabschluss				27 829	26 682	23 735	22 354	21 901	21 604	20 265	19 317	18 502	17 620	-4,8	-	-
b) einjährig ohne schul. Abschluss	3 478	7 882	6 809													
c) einjährig für Realschüler	8 432	11 767	14 788													
d) beruflicher Abschluss	4 099	6 598	12 792	13 930	14 616	14 593	14 754	14 556	14 376	14 499	14 514	14 609	15 127	+3,5	+269,0	+129,3
e) zweijährig schulischer Abschluss	7 259	5 829	10 193	5 357	2 502	2 174	1 805	1 788	1 687	1 740	1 574	1 430	1 619	+13,2	-77,7	-72,2
Zusammen	23 268	32 076	44 582	47 116	43 800	40 502	38 913	38 245	37 667	36 504	35 405	34 541	34 366	-0,5	+47,7	+7,1
4. Berufsaufbauschulen	320	36														
5. Fachoberschulen	8 252	6 589	14 176	16 311	17 293	17 587	17 988	18 304	18 877	18 686	18 005	17 230	16 481	-4,3	+99,7	+150,1
darunter Klasse 11	1 137	1 999	5 729	6 769	6 990	7 209	7 630	7 901	8 356	8 264	8 152	7 699	7 613	-1,1	+569,6	+280,8
darunter Klasse 12	7 115	4 590	8 447	9 542	10 303	10 378	10 358	10 403	10 521	10 422	9 853	9 531	8 868	-7,0	+24,6	+93,2
6. Berufsoberschulen			385	392	393	367	282	211	141	118	104	77	61	-20,8	-	-
7. Berufliche Gymnasien	11 335	12 842	22 308	23 464	23 717	23 989	23 530	23 753	24 366	24 454	23 775	22 359	20 774	-7,1	+83,3	+61,8
8. Fachschulen (einschl. entspr. Teilzeitformen)																
a) 1- 1½jährig	1 436	789	654	761	731	749	693	781	751	823	760	774	752	-2,8	-47,6	-4,7
b) 2- oder mehrjährig	6 930	8 166	7 754	8 284	8 755	8 874	9 194	9 424	9 694	9 383	9 340	9 161	8 978	-2,0	+29,6	+9,9
Zusammen	8 366	8 955	8 408	9 045	9 486	9 623	9 887	10 205	10 445	10 206	10 100	9 935	9 730	-2,1	+16,3	+8,7
Insgesamt	259 283	233 516	267 882	266 879	263 700	261 318	258 478	255 602	253 221	250 820	251 751	247 109	242 867	-1,7	-6,3	+4,0
Mit Ausbildungsvertrag (Ziff. 1a + 1b)	189 534	152 962	161 127	161 451	160 212	161 063	160 010	157 472	151 500	151 500	150 903	149 629	149 929	+0,2	-20,9	-2,0
Vollzeitschulformen	69 749	80 554	106 755	105 428	103 488	100 255	98 468	98 130	99 320	99 320	100 848	97 480	92 938	-4,7	+33,2	+15,4
Relation mit Ausbildungsvertrag zu insges.	73,1 %	65,5 %	60,1 %	60,5 %	60,8 %	61,6 %	61,9 %	61,6 %	59,8 %	60,4 %	59,9 %	60,6 %	61,7 %			
Relation Vollzeitschulformen zu insgesamt	26,9 %	34,5 %	39,9 %	39,5 %	39,2 %	38,4 %	38,1 %	38,4 %	39,2 %	39,6 %	40,1 %	39,4 %	38,3 %			

2. Entwicklung der Schulen

Tabelle 2.2

Die Entwicklung der Berufsschulen mit Teilzeitunterricht ^{1 2}

Stichtag	Schulen	Schülerinnen und Schüler	Klassen	Schülerinnen/ Schüler je Klasse	ha/hb Lehrkräfte ³	Wochenstunden von sämtlichen Lehrkräften ⁴	Lehrerwochenstunden	
							je Klasse	je Schülerin/ Schüler
Öffentliche Schulen und Schulen in freier Trägerschaft								
15.11.1955	204	285 591	11 621,0	24,6	2 530	•	•	•
15.11.1960	199	202 487	9 609,0	21,1	2 686	•	•	•
15.11.1965	190	194 197	9 072,0	21,4	2 469	•	•	•
15.11.1970	184	192 548	9 017,0	21,4	2 661	•	•	•
15.11.1975	145	184 558	8 112,0	22,8	2 186	58 012	7,2	0,31
15.11.1980	142	211 447	9 523,0	22,2	2 684	66 173	6,9	0,31
15.11.1985	137	224 086	10 235,0	21,9	3 291	74 952	7,3	0,33
15.11.1990	138	189 836	9 938,0	19,1	4 063	85 407	8,6	0,45
15.11.1995 ²	137	155 992	8 143,1	19,2	4 132	87 098	10,7	0,56
15.11.2000	142	164 510	8 398,6	19,6	4 177	85 143	10,1	0,52
15.11.2005	136	150 636	7 987,0	18,9	3 982	81 499	10,2	0,54
15.11.2007	136	157 145	8 097,0	19,4	3 994	83 879	10,4	0,53
15.11.2008	135	161 371	8 348,7	19,3	4 076	85 717	10,3	0,53
15.11.2009	136	161 693	8 481,7	19,1	4 166	86 372	10,2	0,53
15.11.2010	136	160 453	8 430,2	19,0	4 210	87 508	10,4	0,55
15.11.2011	136	161 296	8 497,7	19,0	4 249	87 723	10,3	0,54
15.11.2012	135	160 217	8 519,2	18,8	4 141	86 688	10,2	0,54
15.11.2013	134	157 658	8 448,8	18,7	4 059	83 181	9,8	0,53
15.11.2014	133	154 169	8 390,0	18,4	4 104	83 579	10,0	0,54
15.11.2015	133	151 658	8 353,8	18,2	4 118	82 907	9,9	0,55
15.11.2016	131	151 068	8 322,7	18,2	4 101	82 688	9,9	0,55
15.11.2017	131	149 793	8 295,8	18,1	4 076	82 877	10,0	0,55
15.11.2018	128	150 078	8 303,3	18,1	4 133	83 722	10,1	0,56
Darunter: Öffentliche Schulen								
15.11.1955	184	284 080	11 548,0	24,6	2 506	•	•	•
15.11.1960	183	201 690	9 554,0	21,1	2 666	•	•	•
15.11.1965	183	193 727	9 035,0	21,4	2 459	•	•	•
15.11.1970	179	192 115	8 981,0	21,4	2 649	•	•	•
15.11.1975	141	184 271	8 089,0	22,8	2 172	57 704	7,1	0,31
15.11.1980	138	211 295	9 512,0	22,2	2 681	66 070	6,9	0,31
15.11.1985	134	223 913	10 221,0	21,9	3 286	74 810	7,3	0,33
15.11.1990	133	189 534	9 903,0	19,1	4 048	85 100	8,6	0,45
15.11.1995 ²	133	155 758	8 120,1	19,2	4 120	86 870	10,7	0,56
15.11.2000	137	164 232	8 371,5	19,6	4 169	84 808	10,1	0,52
15.11.2005	132	150 382	7 960,0	18,9	3 960	81 121	10,2	0,54
15.11.2007	132	156 897	8 071,0	19,4	3 981	83 510	10,3	0,53
15.11.2008	132	161 127	8 322,4	19,4	4 063	85 361	10,3	0,53
15.11.2009	132	161 451	8 451,3	19,1	4 144	85 986	10,2	0,53
15.11.2010	132	160 212	8 399,2	19,1	4 190	87 162	10,4	0,54
15.11.2011	132	161 063	8 467,8	19,0	4 228	87 367	10,3	0,54
15.11.2012	131	160 010	8 493,4	18,8	4 087	86 389	10,2	0,54
15.11.2013	131	157 472	8 425,5	18,7	4 045	82 930	9,8	0,53
15.11.2014	130	154 000	8 368,8	18,4	4 092	83 361	10,0	0,54
15.11.2015	130	151 000	8 331,8	18,1	4 104	82 688	9,9	0,55
15.11.2016	128	150 903	8 299,7	18,2	4 087	82 459	9,9	0,55
15.11.2017	128	149 629	8 275,0	18,1	4 064	82 670	10,0	0,55
15.11.2018	125	149 929	8 284,3	18,1	4 120	83 516	10,1	0,56

¹ Einschl. Blockunterricht.

² Von 1993 - 2008 einschl. des kooperativem Berufsgrundbildungsjahres.

³ Die Zuordnung der hauptamtlichen/hauptberuflichen Lehrkräfte zu den einzelnen Schulformen innerhalb der berufsbildenden Schulen wird seit 1974 nur noch rechnerisch aufgrund der jeweils dort erteilten Stunden vorgenommen.

Ab 2013/14 wird die Zuordnung der Lehrkräfte und der Vollzeitlehreinheiten zu den Schulformen rechnerisch auf Basis der Wochenunterrichtsstunden ermittelt.

⁴ Einschließlich bezahlter Mehrunterricht und Stunden von stundenweise beschäftigten Lehrkräften.

2. Entwicklung der Schulen

2.3 Berufseinstiegsschulen

Tabelle 2.3 a

Die Entwicklung des Berufsvorbereitungsjahres¹

Stichtag	Schulen	Schülerinnen und Schüler	Klassen	Schülerinnen/ Schüler je Klasse	ha/hb Lehrkräfte ²	Wochenstunden von sämtlichen Lehrkräften ³	Lehrerwochenstunden	
							je Klasse	je Schülerin/ Schüler
Öffentliche Schulen und Schulen in freier Trägerschaft								
15.11.1980	an 111	7 929	487,0	16,3	712	19 423	39,9	2,45
15.11.1985	an 104	5 911	418,5	14,1	691	17 302	41,3	2,93
15.11.1990	an 100	3 532	297,0	11,9	587	13 232	44,6	3,75
15.11.1995	an 99	5 038	373,4	13,5	681	15 400	41,2	3,06
15.11.2000	an 103	5 846	454,3	12,9	805	17 486	38,5	2,99
15.11.2005	an 105	7 056	602,5	11,7	1 004	21 649	35,9	3,07
15.11.2007	an 105	5 816	522,0	11,1	870	19 405	37,2	3,34
15.11.2008	an 105	5 021	453,7	11,1	768	16 795	37,0	3,34
15.11.2009	an 105	4 374	383,9	11,4	696	14 610	38,1	3,34
15.11.2010	an 105	4 374	390,0	11,2	690	14 524	37,2	3,32
15.11.2011	an 105	4 211	383,5	11,0	681	13 835	36,1	3,29
15.11.2012	an 105	4 198	373,0	11,3	641	13 553	36,3	3,23
15.11.2013	an 105	4 093	362,0	11,3	646	12 961	35,8	3,17
15.11.2014	an 103	4 395	378,6	11,6	658	13 190	34,8	3,00
15.11.2015	an 103	5 932	483,0	12,3	772	15 754	32,6	2,66
15.11.2016	an 121	9 736	736,3	13,2	892	18 479	25,1	1,90
15.11.2017	an 112	8 645	688,0	12,6	821	17 105	24,9	1,98
15.11.2018	an 106	7 203	601,0	12,0	807	16 683	27,8	2,32
Darunter: Öffentliche Schulen								
15.11.1980	an 107	7 819	476,0	16,4	688	18 848	39,6	2,41
15.11.1985	an 99	5 790	403,5	14,3	666	16 691	41,4	2,88
15.11.1990	an 95	3 416	277,0	12,3	556	12 580	45,4	3,68
15.11.1995	an 94	4 912	358,4	13,7	656	14 866	41,5	3,03
15.11.2000	an 98	5 687	437,3	13,0	785	16 818	38,5	2,96
15.11.2005	an 99	6 800	582,5	11,7	961	20 699	35,5	3,04
15.11.2007	an 98	5 543	492,0	11,3	811	18 027	36,6	3,25
15.11.2008	an 98	4 778	425,6	11,2	712	15 540	36,5	3,25
15.11.2009	an 98	4 135	358,9	11,5	639	13 421	37,4	3,25
15.11.2010	an 98	4 137	362,0	11,4	635	13 384	37,0	3,24
15.11.2011	an 98	3 999	355,8	11,2	629	12 762	35,9	3,19
15.11.2012	an 96	3 970	346,0	11,5	589	12 440	36,0	3,13
15.11.2013	an 96	3 822	331,0	11,5	583	11 684	35,3	3,06
15.11.2014	an 95	4 132	350,5	11,8	606	12 068	34,4	2,92
15.11.2015	an 95	5 680	458,6	12,4	724	14 762	32,2	2,60
15.11.2016	an 113	9 468	712,0	13,3	842	17 475	24,5	1,85
15.11.2017	an 106	8 442	668,0	12,6	774	16 270	24,4	1,93
15.11.2018	an 100	7 036	582,0	12,1	770	15 908	27,3	2,26

¹ Das Berufsvorbereitungsjahr ist erst zum 01.08.1980 eingeführt worden. Am 15.11.1979 gab es an 7 Schulen 11 Vorlaufklassen mit 190 Schülerinnen und Schülern.

Seit dem Stichtag 15.11.2015 sind auch Schülerinnen und Schüler im Schulversuch "SPRINT" enthalten.

² Die Zuordnung der hauptamtlichen/hauptberuflichen Lehrkräfte zu den einzelnen Schulformen innerhalb der berufsbildenden Schulen wird seit 1974 nur noch rechnerisch aufgrund der jeweils dort erteilten Stunden vorgenommen.

Ab 2013/14 wird die Zuordnung der Lehrkräfte und der Vollzeitlehreereinheiten zu den Schulformen rechnerisch auf Basis der Wochenunterrichtsstunden ermittelt.

³ Einschließlich bezahlter Mehrunterricht und Stunden von stundenweise beschäftigten Lehrkräften.

2. Entwicklung der Schulen

2.3 Berufseinstiegsschulen

Tabelle 2.3 b

Die Entwicklung der Berufseinstiegsklasse

Stichtag	Schulen	Schülerinnen und Schüler	Klassen	Schülerinnen/ Schüler je Klasse	ha/hb Lehrkräfte ¹	Wochenstd. von sämtlichen Lehrkräften ²	Lehrerwochenstunden	
							je Klasse	je Schülerin/ Schüler
Öffentliche Schulen und Schulen in freier Trägerschaft								
15.11.2006	29	644	38,0	16,9	69	1 491	39,2	2,32
15.11.2007	53	1 294	76,0	17,0	130	2 943	38,7	2,27
15.11.2008	71	2 279	134,0	17,0	256	5 580	41,6	2,45
15.11.2009	103	5 000	296,6	16,9	584	12 425	41,9	2,49
15.11.2010	102	4 709	281,0	16,8	542	11 589	41,2	2,46
15.11.2011	100	4 231	254,3	16,6	497	10 284	40,4	2,43
15.11.2012	96	3 938	236,7	16,6	450	9 519	40,2	2,42
15.11.2013	95	3 619	219,0	16,5	420	8 408	38,4	2,32
15.11.2014	89	3 627	219,4	16,5	410	8 193	37,3	2,26
15.11.2015	92	3 733	219,2	17,0	409	8 273	37,7	2,22
15.11.2016	95	4 057	236,7	17,1	448	8 959	37,8	2,21
15.11.2017	102	5 009	289,0	17,3	528	10 986	38,0	2,19
15.11.2018	94	4 609	261,0	17,7	476	9 923	38,0	2,15
Darunter: Öffentliche Schulen								
15.11.2006	29	644	38,0	16,9	69	1 491	39,2	2,32
15.11.2007	53	1 294	76,0	17,0	130	2 943	38,7	2,27
15.11.2008	69	2 248	132,0	17,0	252	5 487	41,6	2,44
15.11.2009	100	4 965	292,6	17,0	577	12 279	42,0	2,47
15.11.2010	99	4 662	277,0	16,8	535	11 432	41,3	2,45
15.11.2011	97	4 188	250,3	16,7	489	10 118	40,4	2,42
15.11.2012	93	3 898	232,7	16,8	439	9 366	40,2	2,40
15.11.2013	92	3 590	215,0	16,7	412	8 270	38,5	2,30
15.11.2014	86	3 593	216,5	16,6	405	8 090	37,4	2,25
15.11.2015	88	3 672	214,4	17,1	400	8 094	37,8	2,20
15.11.2016	91	3 991	232,0	17,2	439	8 774	37,8	2,20
15.11.2017	97	4 896	282,0	17,4	515	10 710	38,0	2,19
15.11.2018	88	4 490	253,0	17,7	461	9 602	38,0	2,14

¹ Die Zuordnung der hauptamtlichen/hauptberuflichen Lehrkräfte zu den einzelnen Schulformen innerhalb der berufsbildenden Schulen wird seit 1974 nur noch rechnerisch aufgrund der jeweils dort erteilten Stunden vorgenommen.

Ab 2013/14 wird die Zuordnung der Lehrkräfte und der Vollzeitlehreereinheiten zu den Schulformen rechnerisch auf Basis der Wochenunterrichtsstunden ermittelt.

² Einschließlich bezahlter Mehrunterricht und Stunden von stundenweise beschäftigten Lehrkräften.

2. Entwicklung der Schulen

Tabelle 2.5

Die Entwicklung der Berufsfachschulen

Stichtag	Schulen ¹	Schülerinnen und Schüler	Klassen	Schülerinnen/ Schüler je Klasse	ha/hb Lehrkräfte ²	Wochenstunden von sämtlichen Lehrkräften ³	Lehrerwochenstunden	
							je Klasse	je Schülerin/ Schüler
Öffentliche Schulen und Schulen in freier Trägerschaft								
15.11.1955	141	20 612	656,0	31,4	755	•	•	•
15.11.1960	270	19 063	•	•	934	•	•	•
15.11.1965	264	16 737	791,0	21,2	815	•	•	•
15.11.1970	300	19 619	943,0	20,8	1 047	•	•	•
15.11.1975 ⁴	515	36 423	1 568,0	23,2	2 110	52 285	33,3	1,44
15.11.1980 ⁴	538	38 008	1 621,0	23,4	2 236	53 925	33,3	1,42
15.11.1985	635	48 855	2 101,3	23,2	3 002	70 112	33,4	1,44
15.11.1990	689	29 604	1 560,0	19,0	2 783	58 009	37,2	1,96
15.11.1995 ⁵	742	35 166	1 685,7	20,9	2 981	62 217	36,9	1,77
15.11.2000	849	41 893	1 935,7	21,6	3 364	67 999	35,1	1,62
15.11.2005	1 115	59 460	2 681,3	22,2	4 165	89 803	33,5	1,51
15.11.2007	1 166	59 072	2 758,0	21,4	4 204	93 654	34,0	1,59
15.11.2008	1 167	56 354	2 642,2	21,3	4 039	89 129	33,7	1,58
15.11.2009 ⁶	1 249	58 859	2 809,1	21,0	4 520	101 095	36,0	1,72
15.11.2010	1 455	55 681	2 682,1	20,8	4 336	95 844	35,7	1,72
15.11.2011	1 443	52 682	2 584,3	20,4	4 136	89 402	34,6	1,70
15.11.2012	1 431	51 222	2 499,3	20,5	3 705	84 975	34,0	1,66
15.11.2013	1 351	50 192	2 454,2	20,5	3 740	86 348	35,2	1,72
15.11.2014	1 416	49 488	2 434,5	20,3	3 721	79 519	32,7	1,61
15.11.2015	1 375	48 715	2 411,1	20,2	3 663	77 505	32,1	1,59
15.11.2016	1 352	47 485	2 379,3	20,0	3 526	75 244	31,6	1,58
15.11.2017	1 251	46 648	2 339,0	19,9	3 399	74 068	31,7	1,59
15.11.2018	1 222	46 693	2 301,7	20,3	3 399	73 258	31,8	1,57
Darunter: Öffentliche Schulen								
15.11.1955	105	12 439	448,0	27,8	529	•	•	•
15.11.1960	211	13 037	•	•	702	•	•	•
15.11.1965	219	13 539	659,0	20,5	684	•	•	•
15.11.1970	260	16 574	813,0	20,4	879	•	•	•
15.11.1975 ⁴	460	31 138	1 368,0	22,8	1 867	45 426	33,2	1,46
15.11.1980 ⁴	464	33 521	1 433,0	23,4	1 967	47 024	32,8	1,40
15.11.1985	539	41 678	1 774,3	23,5	2 525	57 901	32,6	1,39
15.11.1990	574	23 268	1 247,0	18,7	2 301	46 928	37,6	2,02
15.11.1995 ⁵	642	29 958	1 425,7	21,0	2 573	52 598	36,9	1,76
15.11.2000	725	34 695	1 568,7	22,1	2 811	54 960	35,0	1,58
15.11.2005	928	48 663	2 164,3	22,5	3 514	72 712	33,6	1,49
15.11.2007	961	46 966	2 154,0	21,8	3 442	73 488	34,1	1,56
15.11.2008	963	44 582	2 048,3	21,8	3 284	69 571	34,0	1,56
15.11.2009 ⁶	1 053	47 116	2 215,4	21,3	3 755	81 560	36,8	1,73
15.11.2010	1 262	43 800	2 075,1	21,1	3 566	76 261	36,8	1,74
15.11.2011	1 240	40 502	1 942,9	20,8	3 358	69 230	35,6	1,71
15.11.2012	1 222	38 913	1 847,6	21,1	2 973	64 685	35,0	1,66
15.11.2013	1 152	38 245	1 814,8	21,1	2 967	61 059	33,6	1,60
15.11.2014	1 167	37 667	1 796,2	21,0	2 947	59 669	33,2	1,58
15.11.2015	1 135	36 504	1 765,2	20,7	2 865	57 643	32,7	1,58
15.11.2016	1 141	35 405	1 727,3	20,5	2 755	55 651	32,2	1,57
15.11.2017	1 063	34 541	1 692,7	20,4	2 674	54 661	32,3	1,58
15.11.2018	1 041	34 366	1 666,7	20,6	2 652	54 045	32,4	1,57

¹ Jeder Typ oder Zweig (Fachrichtung, Niveau, Dauer) der Schulform Berufsfachschule wird hier als getrennte Schule gezählt.

² Die Zuordnung der hauptamtlichen/hauptberuflichen Lehrkräfte zu den einzelnen Schulformen innerhalb der berufsbildenden Schulen wird seit 1974 nur noch rechnerisch aufgrund der jeweils dort erteilten Stunden vorgenommen.

Ab 2013/14 wird die Zuordnung der Lehrkräfte und der Vollzeitlehreinheiten zu den Schulformen rechnerisch auf Basis der Wochenunterrichtsstunden ermittelt.

³ Einschließlich bezahlter Mehrunterricht und Stunden von stundenweise beschäftigten Lehrkräften.

⁴ 1975 bis 1981 mit Förder- u. Eingliederungslehrgängen

⁵ Ab 1995 ohne die Ergänzungsschulen.

⁶ Neuordnung der beruflichen Grundbildung in Niedersachsen mit Wegfall Berufsgrundbildungsjahr.

2. Entwicklung der Schulen

Tabelle 2.6 a

Die Entwicklung der Fachoberschulen bis 1986

Stichtag	Schulen ¹	Schülerinnen und Schüler	Klassen	Schülerinnen/ Schüler je Klasse	ha/hb Lehrkräfte ²	Wochenstunden von sämtlichen Lehrkräften ³	Lehrerwochenstunden	
							je Klasse ⁴	je Schülerin/ Schüler ⁴
Öffentliche Schulen und Schulen in freier Trägerschaft								
15.11.1969 ⁵	20	745	30	24,8	•	•	•	•
15.11.1970	32	2 129	84	25,3	28	•	•	•
15.11.1975	116	7 599	335	22,7	300	8 018	23,9	1,06
15.11.1976	123	6 934	327	21,2	303	8 252	25,2	1,19
15.11.1977	121	6 109	311	19,6	315	8 053	25,9	1,32
15.11.1978	118	5 995	297	20,2	299	7 515	25,3	1,25
15.11.1979	120	6 499	305	21,3	304	7 609	24,9	1,17
15.11.1980	126	7 557	337	22,4	343	8 049	23,9	1,07
15.11.1981	125	8 710	365	23,9	367	8 523	23,4	0,98
15.11.1982	130	9 312	393	23,7	417	9 516	24,2	1,02
15.11.1983	138	8 688	398	21,8	445	10 113	25,4	1,16
15.11.1984	137	8 327	392	21,2	446	10 030	25,6	1,20
15.11.1985	141	8 081	381	21,2	449	9 964	26,2	1,23
15.11.1986	142	8 151	383	21,3	465	10 852	28,3	1,33
Darunter: Öffentliche Schulen								
15.11.1969 ⁵	20	745	30	24,8	•	•	•	•
15.11.1970	31	2 099	83	25,3	28	•	•	•
15.11.1975	110	7 339	323	22,7	293	7 770	24,1	1,06
15.11.1976	113	6 609	309	21,4	291	7 860	25,4	1,19
15.11.1977	111	5 810	291	20,0	303	7 627	26,2	1,31
15.11.1978	110	5 714	280	20,4	288	7 118	25,4	1,25
15.11.1979	111	6 185	286	21,6	295	7 224	25,3	1,17
15.11.1980	117	7 194	318	22,6	329	7 633	24,0	1,06
15.11.1981	115	8 258	344	24,0	350	8 061	23,4	0,98
15.11.1982	119	8 779	367	23,9	395	8 892	24,2	1,01
15.11.1983	127	8 177	369	22,2	420	9 406	25,5	1,15
15.11.1984	125	7 865	364	21,6	425	9 429	25,9	1,20
15.11.1985	127	7 601	350	21,7	425	9 320	26,6	1,23
15.11.1986	128	7 641	351	21,8	441	9 373	26,7	1,23

¹ Jede Fachrichtung der Schulform Fachoberschule wird hier als getrennte Schule gezählt.

² Die Zuordnung der hauptamtlichen/hauptberuflichen Lehrkräfte zu den einzelnen Schulformen innerhalb der berufsbildenden Schulen wird seit 1974 nur noch rechnerisch aufgrund der jeweils dort erteilten Stunden vorgenommen.

³ Einschließlich bezahlter Mehrunterricht und Stunden von stundenweise beschäftigten Lehrkräften.

⁴ Die Relationen Lehrerstunden je Klasse und je Schülerin/Schüler sind Mittelwerte aus Klasse 11 (Teilzeit!) und Klasse 12 (Vollzeit).

⁵ Die Schulform Fachoberschule ist 1969 gegründet worden.

2. Entwicklung der Schulen

Tabelle 2.6 b

Die Entwicklung der Fachoberschulen

Die Entwicklung der Fachoberschulen - Klasse 11 - seit 1985

Stichtag	Schulen ¹	Schülerinnen und Schüler	Klassen	Schülerinnen/ Schüler je Klasse	ha/hb Lehrkräfte ²	Wochenstunden von sämtlichen Lehrkräften ³	Lehrerwochenstunden	
							je Klasse	je Schülerin/ Schüler
Öffentliche Schulen und Schulen in freier Trägerschaft								
15.11.1985	52	1 681	77,0	21,8	35	806	10,5	0,48
15.11.1990	55	1 320	66,0	20,0	32	707	10,7	0,54
15.11.1995	68	1 955	95,0	20,6	49	1 062	11,2	0,54
15.11.2000	91	3 282	143,0	23,0	69	1 423	10,0	0,43
15.11.2005	124	5 453	223,4	24,4	127	2 511	11,2	0,46
15.11.2007	140	6 122	253,0	24,2	148	2 957	11,7	0,48
15.11.2008	155	6 652	277,4	24,0	164	3 201	11,5	0,48
15.11.2009	176	7 778	324,0	24,0	186	3 786	11,7	0,49
15.11.2010	193	8 057	341,2	23,6	201	3 981	11,7	0,49
15.11.2011	210	8 250	343,0	24,1	204	4 130	12,0	0,50
15.11.2012	223	8 678	361,6	24,0	201	4 250	11,8	0,49
15.11.2013	233	9 031	384,7	23,5	217	4 369	11,4	0,48
15.11.2014	240	9 434	397,0	23,8	222	4 512	11,4	0,48
15.11.2015	249	9 380	405,0	23,2	230	4 694	11,6	0,50
15.11.2016	251	9 224	411,9	22,4	228	4 713	11,4	0,51
15.11.2017	246	8 640	386,0	22,4	220	4 461	11,6	0,52
15.11.2018	249	8 495	391,0	21,7	217	4 458	11,4	0,52
Darunter: Öffentliche Schulen								
15.11.1985	44	1 488	65,0	22,9	30	671	10,3	0,45
15.11.1990	45	1 137	55,0	20,7	27	578	10,5	0,51
15.11.1995	57	1 714	82,0	20,9	43	920	11,2	0,54
15.11.2000	76	2 854	123,0	23,2	60	1 214	9,9	0,43
15.11.2005	108	4 596	189,4	24,3	108	2 105	11,1	0,46
15.11.2007	124	5 276	219,0	24,1	127	2 533	11,6	0,48
15.11.2008	137	5 729	239,0	24,0	141	2 726	11,4	0,48
15.11.2009	155	6 769	282,0	24,0	161	3 268	11,6	0,48
15.11.2010	172	6 990	296,2	23,6	174	3 426	11,6	0,49
15.11.2011	189	6 990	309,0	22,6	180	3 585	11,6	0,51
15.11.2012	199	7 630	315,6	24,2	174	3 592	11,4	0,47
15.11.2013	208	7 901	335,7	23,5	191	3 740	11,1	0,47
15.11.2014	215	8 356	353,0	23,7	199	3 953	11,2	0,47
15.11.2015	222	8 264	354,0	23,3	204	4 057	11,5	0,49
15.11.2016	224	8 152	361,0	22,6	199	4 076	11,3	0,50
15.11.2017	219	7 699	343,0	22,4	197	3 912	11,4	0,51
15.11.2018	221	7 613	347,0	21,9	196	3 921	11,3	0,52

¹ Jede Fachrichtung der Schulform Fachoberschule wird hier als getrennte Schule gezählt.

² Die Zuordnung der hauptamtlichen/hauptberuflichen Lehrkräfte zu den einzelnen Schulformen innerhalb der berufsbildenden Schulen wird seit 1974 nur noch rechnerisch aufgrund der jeweils dort erteilten Stunden vorgenommen.

Ab 2013/14 wird die Zuordnung der Lehrkräfte und der Vollzeitlehreinheiten zu den Schulformen rechnerisch auf Basis der Wochenunterrichtsstunden ermittelt.

³ Einschließlich bezahlter Mehrunterricht und Stunden von stundenweise beschäftigten Lehrkräften.

2. Entwicklung der Schulen

Tabelle 2.6 c

Die Entwicklung der Fachoberschulen

Die Entwicklung der Fachoberschulen - Klasse 12 - seit 1985

Stichtag	Schulen ¹	Schülerinnen und Schüler	Klassen	Schülerinnen/ Schüler je Klasse	ha/hb Lehrkräfte ²	Wochenstunden von sämtlichen Lehrkräften ³	Lehrerwochenstunden	
							je Klasse	je Schülerin/ Schüler
Öffentliche Schulen und Schulen in freier Trägerschaft								
15.11.1985	141	6 400	304,0	21,1	415	9 158	30,1	1,43
15.11.1990	157	7 590	372,0	20,4	549	11 383	30,6	1,50
15.11.1995	172	5 099	271,3	18,8	412	8 644	31,9	1,70
15.11.2000	183	6 220	277,6	22,4	412	8 323	30,0	1,34
15.11.2005	217	9 174	399,0	23,0	610	11 506	28,8	1,25
15.11.2007	228	9 151	411,0	22,3	617	11 845	28,8	1,29
15.11.2008	230	9 328	412,6	22,6	607	11 843	28,7	1,27
15.11.2009	235	10 471	452,0	23,2	668	12 888	28,5	1,23
15.11.2010	248	11 270	493,5	22,8	718	14 014	28,4	1,24
15.11.2011	259	11 397	496,0	23,0	730	14 180	28,6	1,24
15.11.2012	266	11 319	498,0	22,7	693	14 167	28,4	1,25
15.11.2013	272	11 428	503,9	22,7	699	14 125	28,0	1,24
15.11.2014	281	11 652	509,0	22,9	711	14 331	28,2	1,23
15.11.2015	285	11 544	517,0	22,3	727	14 435	27,9	1,25
15.11.2016	287	10 952	505,1	21,7	699	13 867	27,5	1,27
15.11.2017	300	10 598	495,0	21,4	694	13 835	27,9	1,31
15.11.2018	299	9 813	460,0	21,3	660	13 010	28,3	1,33
Darunter: Öffentliche Schulen								
15.11.1985	127	6 113	285,0	21,4	396	8 649	30,3	1,41
15.11.1990	143	7 115	343,0	20,7	526	10 714	31,2	1,51
15.11.1995	157	4 722	248,3	19,0	393	8 094	32,6	1,71
15.11.2000	169	5 805	255,6	22,7	388	7 686	30,1	1,32
15.11.2005	199	8 432	366,0	23,0	569	10 536	28,8	1,25
15.11.2007	210	8 274	372,0	22,2	568	10 766	28,9	1,30
15.11.2008	211	8 447	373,0	22,6	557	10 663	28,6	1,26
15.11.2009	217	9 542	411,0	23,2	612	11 653	28,4	1,22
15.11.2010	227	10 303	450,5	22,9	661	12 711	28,2	1,23
15.11.2011	236	10 378	450,0	23,1	667	12 803	28,5	1,23
15.11.2012	244	10 358	453,0	22,9	632	12 865	28,4	1,24
15.11.2013	248	10 403	458,9	22,7	641	12 745	27,8	1,23
15.11.2014	255	10 521	458,0	23,0	648	12 789	27,9	1,22
15.11.2015	257	10 422	466,0	22,4	659	12 870	27,6	1,23
15.11.2016	259	9 853	452,0	21,8	633	12 322	27,3	1,25
15.11.2017	272	9 531	441,0	21,6	630	12 276	27,8	1,29
15.11.2018	271	8 868	415,0	21,4	603	11 656	28,1	1,31

¹ Jede Fachrichtung der Schulform Fachoberschule wird hier als getrennte Schule gezählt.

² Die Zuordnung der hauptamtlichen/hauptberuflichen Lehrkräfte zu den einzelnen Schulformen innerhalb der berufsbildenden Schulen wird seit 1974 nur noch rechnerisch aufgrund der jeweils dort erteilten Stunden vorgenommen.

Ab 2013/14 wird die Zuordnung der Lehrkräfte und der Vollzeitlehreinheiten zu den Schulformen rechnerisch auf Basis der Wochenunterrichtsstunden ermittelt.

³ Einschließlich bezahlter Mehrunterricht und Stunden von stundenweise beschäftigten Lehrkräften.

2. Entwicklung der Schulen

Tabelle 2.7

Die Entwicklung der Berufsoberschulen

Stichtag	Schulen ¹	Schülerinnen und Schüler	Klassen	Schülerinnen/ Schüler je Klasse	ha/hb Lehrkräfte ²	Wochenstd. von sämtlichen Lehrkräften ³	Lehrer- wochenstunden	
							je Klasse	je Schülerin/ Schüler
Öffentliche Schulen und Schulen in freier Trägerschaft								
15.11.2000	10	167	8,0	20,9	12	264	33,0	1,58
15.11.2005	16	410	18,0	22,8	32	565	31,4	1,38
15.11.2007	20	499	23,0	21,7	40	727	31,6	1,46
15.11.2008	20	412	20,0	20,6	36	627	31,3	1,52
15.11.2009	20	412	20,0	20,6	32	602	30,1	1,46
15.11.2010	19	434	21,0	20,7	37	675	32,1	1,56
15.11.2011	19	419	21,0	20,0	38	661	31,5	1,58
15.11.2012	18	316	16,0	19,8	26	513	32,1	1,62
15.11.2013	14	238	14,0	17,0	23	411	29,4	1,73
15.11.2014	10	194	10,0	19,4	18	320	32,0	1,65
15.11.2015	9	179	10,0	17,9	19	321	32,1	1,79
15.11.2016	9	144	8,0	18,0	14	279	34,9	1,94
15.11.2017	8	100	7,0	14,3	12	244	34,9	2,44
15.11.2018	7	90	7,0	12,9	12	210	30,0	2,33
Darunter: Öffentliche Schulen								
15.11.2000	9	145	7,0	20,7	11	229	32,7	1,58
15.11.2005	15	383	17,0	22,5	31	528	31,1	1,38
15.11.2007	19	472	22,0	21,5	38	689	31,3	1,46
15.11.2008	19	385	19,0	20,3	34	591	31,1	1,53
15.11.2009	19	392	19,0	20,6	31	566	29,8	1,44
15.11.2010	18	393	19,0	20,7	34	613	32,3	1,56
15.11.2011	18	367	18,0	20,4	33	563	31,3	1,53
15.11.2012	16	282	14,0	20,1	21	445	31,8	1,58
15.11.2013	12	211	12,0	17,6	20	347	28,9	1,64
15.11.2014	8	141	8,0	17,6	15	252	31,5	1,79
15.11.2015	7	118	7,0	16,9	14	220	31,4	1,86
15.11.2016	7	104	6,0	17,3	11	208	34,7	2,00
15.11.2017	6	77	5,0	15,4	10	175	35,0	2,27
15.11.2018	5	61	5,0	12,2	8	144	28,8	2,36

¹ Jede Fachrichtung der Schulform Berufsoberschule wird hier als getrennte Schule gezählt.

² Die Zuordnung der hauptamtlichen/hauptberuflichen Lehrkräfte zu den einzelnen Schulformen innerhalb der berufsbildenden Schulen wird seit 1974 nur noch rechnerisch aufgrund der jeweils dort erteilten Stunden vorgenommen.

Ab 2013/14 wird die Zuordnung der Lehrkräfte und der Vollzeitlehreereinheiten zu den Schulformen rechnerisch auf Basis der Wochenunterrichtsstunden ermittelt.

³ Einschließlich bezahlter Mehrunterricht und Stunden von stundenweise beschäftigten Lehrkräften.

2. Entwicklung der Schulen

Tabelle 2.8

Die Entwicklung der Beruflichen Gymnasien

Stichtag	Schulen ¹	Schülerinnen und Schüler	Darunter: in Klassenverbänden ⁴			Durchschnittl. Kursfrequenz ⁸	ha/hb Lehrkräfte ²	Wochenstunden von sämtlichen Lehrkräften ³	Lehrerwochenstunden je Schülerin/Schüler
			Schülerinnen/Schüler	Klassen	Schülerinnen/Schüler je Klasse				
Öffentliche Schulen ⁷									
15.11.1970 ⁵	36	3 467	3 467	165,0	21,0	-	194	•	•
15.11.1975	75	6 581	6 581	318,0	20,7	-	426	10 148	1,54
15.11.1980	89	8 696	-	-	-	18,0	674	14 575	1,68
15.11.1985	91	11 033	4 465	195,0	22,9	19,2	865	18 417	1,67
15.11.1990	96	11 335	4 148	200,0	20,7	17,8	1 030	20 518	1,81
15.11.1995	114	12 400	4 977	240,0	20,7	17,5	1 140	23 139	1,87
15.11.2000	118	13 675	5 876	242,4	24,2	•	1 079	21 136	1,55
15.11.2005	178	19 918	8 493	345,0	24,6	•	1 557	28 804	1,45
15.11.2007	169	21 352	8 766	352,1	24,9	19,6	1 636	31 072	1,46
15.11.2008	181	22 308	9 190	367,0	25,0	19,9	1 732	32 499	1,46
15.11.2009	182	23 464	9 686	391,0	24,8	19,8	1 820	34 072	1,45
15.11.2010	193	23 725	9 209	390,0	23,6	19,8	1 865	35 179	1,48
15.11.2011	201	24 003	9 183	389,0	23,6	19,9	1 898	35 703	1,49
15.11.2012	214	23 541	9 146	383,0	23,9	19,8	1 718	35 350	1,50
15.11.2013	221	23 753	9 272	389,0	23,8	19,7	1 783	34 972	1,47
15.11.2014	223	24 366	9 770	392,0	24,9	19,3	1 790	35 257	1,45
15.11.2015	225	24 454	9 298	387,0	24,0	19,4	1 829	35 346	1,45
15.11.2016	238	23 775	8 963	379,0	23,6	19,3	1 804	34 746	1,46
15.11.2017	242	22 359	8 322	361,0	23,1	19,2	1 740	33 477	1,50
15.11.2018	249	20 774	7 719	347,0	22,2	19,1	1 693	32 406	1,56

¹ Jede Fachrichtung und jeder Schwerpunkt der Schulform Berufliches Gymnasium wird hier als getrennte Schule gezählt. Die Schwerpunkte im Beruflichen Gymnasium Technik werden nicht gesondert gezählt.

² Die Zuordnung der hauptamtlichen/hauptberuflichen Lehrkräfte zu den einzelnen Schulformen innerhalb der berufsbildenden Schulen wird seit 1974 nur noch rechnerisch aufgrund der jeweils dort erteilten Stunden vorgenommen.

Ab 2013/14 wird die Zuordnung der Lehrkräfte und der Vollzeitlehreereinheiten zu den Schulformen rechnerisch auf Basis der Wochenunterrichtsstunden ermittelt.

³ Einschließlich bezahlter Mehrunterricht und Stunden von stundenweise beschäftigten Lehrkräften.

⁴ Ab 1976 wurde die neugestaltete Oberstufe mit dem Kurssystem eingeführt. Ab 01.08.1981 ist der 11. Schuljahrgang für einen Teil des Unterrichts wieder in Klassenverbänden organisiert, ab 01.08.2001 für den gesamten Unterricht der Kl. 11.

⁵ Seit 1970 werden die Beruflichen Gymnasien statistisch gesondert ausgewiesen; sie wurden bis dahin je nach Typ bei verschiedenen Schulformen mitgezählt: bei allgemein bildenden Gymnasien, Berufsfachschulen und Fachschulen.

⁶ Starker Anstieg der Zahl, da hier ab 2004 im Fach Technik jeder Schwerpunkt (Metall-, Elektro-, Bau-, Informationstechnik) als Schule gezählt wird.

⁷ Schulversuch seit dem Schuljahr 2010/2011 an einer Schule in freier Trägerschaft.

⁸ ab 2014/2015: Die Kursfrequenz wird anhand der Klassenteiler in der Q-Phase je Schule bestimmt: bis 125 SuS geteilt durch 18; bis 160 SuS geteilt durch 19; größer 160 SuS geteilt durch 20.

2. Entwicklung der Schulen

Tabelle 2.9 a

Die Entwicklung der Fachschulen

a) Die Entwicklung der Fachschulen¹ und Höheren Fachschulen² bis 1970³

Stichtag	Schulen ⁴	Schülerinnen/ Schüler	ha/hb Lehrkräfte ⁵	Schulen ⁴	Schülerinnen/ Schüler	ha/hb Lehrkräfte ⁵
	Öffentl. Schulen u. Schulen in fr. Trägerschaft			Darunter: Öffentliche Schulen		
15.11.1955	196	17 186	1 078	166	14 871	981
15.11.1960	208	15 952	1 076	166	11 565	883
15.11.1965	202	12 412	793	151	7 651	582
15.11.1970	164	14 553	866	122	8 858	596

b) Die Entwicklung der Fachschulen bis 1986

Stichtag	Schulen ¹	Schülerinnen und Schüler	Klassen	Schülerinnen/ Schüler je Klasse	ha/hb Lehrkräfte ⁵	Wochenstunden von sämtlichen Lehrkräften ⁶	Lehrer- wochenstunden	
							je Klasse	je Schülerin/ Schüler
Öffentliche Schulen und Schulen in freier Trägerschaft								
15.11.1975	165	14 704	672	21,9	831	22 351	33,3	1,52
15.11.1980	151	9 662	471	20,5	713	17 037	36,2	1,76
15.11.1981	146	9 808	474	20,7	730	17 192	36,3	1,75
15.11.1982	153	10 104	483	20,9	749	17 405	36,0	1,72
15.11.1983	182 ⁷	10 034	485	20,7	705	16 935	34,9	1,69
15.11.1984	180	9 613	486	19,8	716	16 994	35,0	1,77
15.11.1985	192	9 323	463	20,1	718	16 591	35,8	1,78
15.11.1986	196	9 439	480	19,7	724	16 609	34,6	1,76
Darunter: Öffentliche Schulen								
15.11.1975	117	7 817	379	20,6	524	13 359	35,2	1,71
15.11.1980	108	6 759	328	20,6	494	11 421	34,8	1,69
15.11.1981	105	6 853	331	20,7	501	11 617	35,1	1,70
15.11.1982	112	7 252	344	21,1	523	11 740	34,1	1,62
15.11.1983	131 ⁷	7 260	344	21,1	517	11 825	34,4	1,63
15.11.1984	131	7 062	349	20,2	530	12 039	34,5	1,70
15.11.1985	141	6 849	340	20,1	525	11 771	34,6	1,72
15.11.1986	144	6 858	348	19,7	540	11 814	33,9	1,72

¹ Einschl. Fachschulen Technik.

² Nicht enthalten sind die Ingenieurakademien.

³ Die Höheren Fachschulen wurden 1971 zu Fachhochschulen.

⁴ Jeder Typ oder Zweig (Fachrichtung, Dauer) der Schulform Fachschule wird hier als getrennte Schule gezählt.

⁵ Die Zuordnung der hauptamtlichen/hauptberuflichen Lehrkräfte zu den einzelnen Schulformen innerhalb der berufsbildenden Schulen wird seit 1974 nur noch rechnerisch aufgrund der jeweils dort erteilten Stunden vorgenommen.

⁶ Einschließlich bezahlter Mehrunterricht und Stunden von stundenweise beschäftigten Lehrkräften.

⁷ Anstieg der Zahl durch weitere Trennung in einzelne Fachrichtungen, die früher zu 'Technik' zusammengefasst waren.

2. Entwicklung der Schulen

Tabelle 2.9 b

Die Entwicklung der Fachschulen

Die Entwicklung der Fachschulen - Vollzeitform - seit 1985

Stichtag	Schulen ¹	Schülerinnen und Schüler	Klassen	Schülerinnen/ Schüler je Klasse	ha/hb Lehrkräfte ²	Wochenstunden von sämtlichen Lehrkräften ³	Lehrerwochenstunden	
							je Klasse	je Schülerin/ Schüler
Öffentliche Schulen und Schulen in freier Trägerschaft								
15.11.1985	182	8 216	407,0	20,2	674	15 576	38,3	1,90
15.11.1990	215	10 375	531,0	19,5	907	19 212	36,2	1,85
15.11.1995 ⁴	290	11 757	645,2	18,2	1 005	23 352	36,2	1,99
15.11.2000	268	12 261	673,0	18,2	856	19 383	28,8	1,58
15.11.2005	250	10 832	532,0	20,4	712	15 613	29,3	1,44
15.11.2007	174	9 028	443,0	20,4	636	13 800	31,2	1,53
15.11.2008	177	9 441	459,1	20,6	651	14 015	30,5	1,48
15.11.2009	179	10 338	495,0	20,9	670	14 654	29,6	1,42
15.11.2010	182	10 904	518,6	21,0	690	15 181	29,3	1,39
15.11.2011	184	10 895	527,7	20,6	705	15 445	29,3	1,42
15.11.2012	189	11 169	522,0	21,4	695	15 700	30,1	1,41
15.11.2013	196	11 690	553,3	21,1	741	16 187	29,3	1,38
15.11.2014	202	11 998	583,5	20,6	774	16 727	28,7	1,39
15.11.2015	204	11 757	587,0	20,0	782	16 890	28,8	1,44
15.11.2016	266	11 684	594,0	19,7	781	16 901	28,5	1,45
15.11.2017	215	11 493	595,0	19,3	796	17 233	29,0	1,50
15.11.2018	207	10 918	576,5	18,9	789	16 752	29,1	1,53
Darunter: Öffentliche Schulen								
15.11.1985	134	5 910	292,0	20,2	489	10 961	37,5	1,85
15.11.1990	159	6 779	353,0	19,2	634	13 019	36,9	1,92
15.11.1995	184	6 820	366,2	18,6	681	14 200	38,8	2,08
15.11.2000	163	6 771	360,0	18,8	548	10 998	30,6	1,62
15.11.2005	154	6 742	330,2	20,4	498	9 619	29,1	1,43
15.11.2007	124	5 810	291,0	20,0	464	8 942	30,7	1,54
15.11.2008	127	6 065	302,0	20,1	474	9 078	30,1	1,50
15.11.2009	130	6 604	318,0	20,8	476	9 311	29,3	1,41
15.11.2010	130	7 018	326,6	21,5	488	9 643	29,5	1,37
15.11.2011	133	7 094	335,7	21,1	496	9 773	29,1	1,38
15.11.2012	137	7 312	337,0	21,7	485	9 917	29,4	1,36
15.11.2013	142	7 717	359,0	21,5	511	10 199	28,4	1,32
15.11.2014	145	7 902	381,0	20,7	528	10 508	27,6	1,33
15.11.2015	147	7 781	385,0	20,2	533	10 635	27,6	1,37
15.11.2016	194	7 752	386,0	20,1	539	10 647	27,6	1,37
15.11.2017	156	7 654	392,0	19,5	545	10 914	27,8	1,43
15.11.2018	152	7 302	381,5	19,1	547	10 776	28,2	1,48

¹ Jeder Typ oder Zweig (Fachrichtung, Dauer) der Schulform Fachschule innerhalb einer 'Bündel'-Schule wird hier als getrennte 'Schule' gezählt.

² Die Zuordnung der hauptamtlichen/hauptberuflichen Lehrkräfte zu den einzelnen Schulformen innerhalb der berufsbildenden Schulen wird seit 1974 nur noch rechnerisch aufgrund der jeweils dort erteilten Stunden vorgenommen.

Ab 2013/14 wird die Zuordnung der Lehrkräfte und der Vollzeitlehreereinheiten zu den Schulformen rechnerisch auf Basis der Wochenunterrichtsstunden ermittelt.

³ Einschließlich bezahlter Mehrunterricht und Stunden von stundenweise beschäftigten Lehrkräften.

⁴ In den Werten ab 1995 sind die Ergänzungsschulen nicht weiter enthalten, da diese von der statistischen Erhebung ausgenommen worden sind.

⁵ Starke Abnahme wegen der Zählung der Altenpflegesschulen bei den Berufsfachschulen.

2. Entwicklung der Schulen

Tabelle 2.9 c

Die Entwicklung der Fachschulen

Die Entwicklung der Fachschulen - Teilzeitform - seit 1985

Stichtag	Schulen ¹	Schülerinnen und Schüler	Klassen	Schülerinnen/ Schüler je Klasse	ha/hb Lehrkräfte ²	Wochenstunden von sämtlichen Lehrkräften ³	Lehrerwochenstunden	
							je Klasse	je Schülerin/ Schüler
Öffentliche Schulen und Schulen in freier Trägerschaft								
15.11.1985	10	1 107	56,0	19,8	42	1 015	18,1	0,92
15.11.1990	33	2 011	96,0	20,9	80	1 744	18,2	0,87
15.11.1995 ⁴	94	3 995	217,0	18,4	199	4 910	22,6	1,23
15.11.2000	59	2 586	132,0	19,6	86	2 074	15,7	0,80
15.11.2005	52	2 798	136,8	20,5	109	2 123	15,5	0,76
15.11.2007	47	2 804	135,0	20,8	103	2 068	15,3	0,74
15.11.2008	50	2 954	143,0	20,7	105	2 256	15,8	0,76
15.11.2009	50	3 117	152,0	20,5	106	2 296	15,1	0,74
15.11.2010	52	3 135	158,4	19,8	111	2 369	15,0	0,76
15.11.2011	54	3 294	163,3	20,2	113	2 421	14,8	0,73
15.11.2012	54	3 401	170,0	20,0	122	2 725	16,0	0,80
15.11.2013	62	3 386	177,0	19,1	116	2 771	15,7	0,82
15.11.2014	72	3 553	192,0	18,5	130	2 962	15,4	0,83
15.11.2015	81	3 543	196,0	18,1	137	3 139	16,0	0,89
15.11.2016	89	3 564	205,0	17,4	140	3 240	15,8	0,91
15.11.2017	91	3 526	213,0	16,6	144	3 330	15,6	0,94
15.11.2018	100	3 690	219,5	16,8	149	3 631	16,5	0,98
Darunter: Öffentliche Schulen								
15.11.1985	7	939	48,0	19,6	35	810	16,9	0,86
15.11.1990	23	1 587	75,0	21,2	61	1 296	17,3	0,82
15.11.1995	49	2 158	115,0	18,8	103	2 133	18,5	0,99
15.11.2000	40	1 898	91,0	20,9	67	1 339	14,7	0,71
15.11.2005	38	2 179	101,8	21,4	76	1 503	14,8	0,69
15.11.2007	38	2 258	104,0	21,7	75	1 540	14,8	0,68
15.11.2008	40	2 343	108,0	21,7	78	1 629	15,1	0,70
15.11.2009	40	2 441	115,0	21,2	81	1 631	14,2	0,67
15.11.2010	43	2 468	119,4	20,7	86	1 706	14,3	0,69
15.11.2011	44	2 529	120,3	21,0	84	1 680	14,0	0,66
15.11.2012	43	2 575	120,0	21,5	85	1 751	14,6	0,68
15.11.2013	49	2 488	122,0	20,4	79	1 700	13,9	0,68
15.11.2014	55	2 543	131,0	19,4	90	1 834	14,0	0,72
15.11.2015	59	2 425	125,0	19,4	87	1 777	14,2	0,73
15.11.2016	64	2 348	125,0	18,8	84	1 721	13,8	0,73
15.11.2017	63	2 281	125,0	18,2	87	1 791	14,3	0,79
15.11.2018	71	2 428	130,5	18,6	95	1 991	15,3	0,82

¹ Jeder Typ oder Zweig (Fachrichtung, Dauer) der Schulform Fachschule innerhalb einer 'Bündel'-Schule wird hier als getrennte 'Schule' gezählt.

² Die Zuordnung der hauptamtlichen/hauptberuflichen Lehrkräfte zu den einzelnen Schulformen innerhalb der berufsbildenden Schulen wird seit 1974 nur noch rechnerisch aufgrund der jeweils dort erteilten Stunden vorgenommen.

Ab 2013/14 wird die Zuordnung der Lehrkräfte und der Vollzeitlehreinheiten zu den Schulformen rechnerisch auf Basis der Wochenunterrichtsstunden ermittelt.

³ Einschließlich bezahlter Mehrunterricht und Stunden von stundenweise beschäftigten Lehrkräften.

⁴ In den Werten ab 1995 sind die Ergänzungsschulen nicht weiter enthalten, da diese von der statistischen Erhebung ausgenommen worden sind.

3. Berufsschule

Die Berufsschülerinnen und Berufsschüler mit Ausbildungsvertrag im 2. Ausbildungsjahr¹ nach dem Geschlecht in den jeweils 15 am stärksten besetzten Ausbildungsberufen am 15.11.2018 - öffentliche Schulen und Schulen in freier Trägerschaft -

Lfd. Nr.	Ausbildungsberuf	Schülerinnen/Schüler im 2. Ausbildungsjahr			
		Anzahl	%	Aufsummierung ²	
				absolut	%
Schüler Gesamt		29 964 = 100 %			
1.	Kraftfahrzeugmechatroniker - Personenkraftwagentchnik -	1 768	5,9	1 768	5,9
2.	Kaufmann im Einzelhandel und Verkäufer	1 735	5,8	3 503	11,7
3.	Elektroniker - Energie- und Gebäudetechnik -	1 295	3,7	4 798	16,0
4.	Anlagenmechaniker für Sanitär-,Heizungs- u. Klimatechnik	1 112	3,4	5 910	19,7
5.	Kaufmann im Groß- und Außenhandel	1 028	3,4	6 938	23,2
6.	Fachkraft für Lagerlogistik	980	3,3	7 918	26,4
7.	Industriemechaniker	913	3,0	8 831	29,5
8.	Industriekaufmann	850	2,8	9 681	32,3
9.	Tischler	816	2,7	10 497	35,0
10.	Landwirt	724	2,4	11 221	37,4
11.	Kaufmann für Büromanagement	699	2,3	11 920	39,8
12.	Fachinformatiker - Systemintegration -	686	2,3	12 606	42,1
13.	Metallbauer - Konstruktionstechnik -	661	2,2	13 267	44,3
14.	Mechatroniker	544	1,8	13 811	46,1
15.	Maurer	541	1,8	14 352	47,9
Schülerinnen Gesamt		17 340 = 100 %			
1.	Kauffrau im Einzelhandel und Verkäuferin	2 128	12,3	2 128	12,3
2.	Kauffrau für Büromanagement	1 784	10,3	3 912	22,6
3.	Medizinische Fachangestellte	1 446	8,3	5 358	30,9
4.	Zahnmedizinische Fachangestellte	891	5,1	6 249	36,0
5.	Industriekauffrau	890	5,1	7 139	41,2
6.	Kauffrau im Groß- und Außenhandel	575	3,3	7 714	44,5
7.	Friseurin	560	3,2	8 274	47,7
8.	Steuerfachangestellte	523	3,0	8 797	50,7
9.	Verwaltungsfachangestellte	513	3,0	9 310	53,7
10.	Fachverkäuferin im Lebensmittelhandw. Spkt. Bäckerei	459	2,6	9 769	56,3
11.	Bankkauffrau	387	2,2	10 156	58,6
12.	Hotelfachfrau	341	2,0	10 497	60,5
13.	Rechtsanwalts- und Notarfachangestellte	296	1,7	10 793	62,2
14.	Tiermedizinische Fachangestellte	280	1,6	11 073	63,9
15.	Kauffrau für Spedition und Logistikdienstleistung	218	1,3	11 291	65,1

¹ Es wurde das 2. Ausbildungsjahr verglichen, um die Verzerrungen zu eliminieren, die von einer unterschiedlichen Ausbildungsdauer bzw. der 1j. BFS verursacht werden.

² Die Zahlen werden fortlaufend addiert. Aussage z. B.: in den 10 von Schülerinnen am häufigsten gewählten Berufen befanden sich im Jahr 2018 56,3 % der Berufsschülerinnen mit Ausbildungsvertrag (bezogen auf das 2. Ausbildungsjahr).

Tabelle 4.1.1

**Die Schülerinnen und Schüler der berufsbildenden Schulen
am 15.11.2018 nach Geburtsjahr und Geschlecht
- öffentliche Schulen und Schulen in freier Trägerschaft -**

Schulform	Ge- schl.	Schülerinnen und Schüler mit dem Geburtsjahr ...											Schüle- rinnen u. Schüler insgesamt
		2003 und später	2002	2001	2000	1999	1998	1997	1996	1995	1994	1993 und früher	
Berufsschule	männl.	113	2 396	7 733	13 945	17 176	16 079	11 834	7 549	4 633	3 342	11 652	96 452
	weibl.	35	972	3 231	6 867	9 486	9 755	7 822	4 805	2 799	1 855	5 999	53 626
Berufsein- stiegsklasse	männl.	87	503	929	659	325	160	88	48	19	14	33	2 865
	weibl.	70	348	590	415	155	67	42	22	11	3	21	1 744
Berufsvorbe- reitungsjahr	männl.	425	1 303	1 408	742	371	203	146	65	44	33	52	4 792
	weibl.	211	717	774	422	121	62	50	31	12	5	6	2 411
Berufsfach- schule	männl.	179	2 765	5 173	3 520	1 865	1 113	800	601	427	360	1 719	18 522
	weibl.	138	2 652	5 180	4 353	3 155	2 514	1 874	1 237	878	633	5 557	28 171
Fach- oberschule	männl.	2	823	2 190	2 232	1 369	909	645	422	241	152	230	9 215
	weibl.	7	1 251	2 887	2 367	1 122	616	338	165	118	72	150	9 093
Berufs- oberschule	männl.					1	2	2	9	1		10	25
	weibl.					7	15	10	14	6	5	8	65
Berufliches Gymnasium	männl.	7	1 189	2 699	2 992	1 922	647	243	80	49	30	36	9 894
	weibl.	7	1 665	3 238	3 544	1 747	479	139	72	21	13	21	10 946
Fachschule	männl.			1	57	202	412	648	776	760	668	2 989	6 513
	weibl.		1	26	405	997	1 341	1 263	971	673	469	1 949	8 095
In s - g e s a m t	männl.	813	8 979	20 133	24 147	23 231	19 525	14 406	9 550	6 174	4 599	16 721	148 278
	weibl.	468	7 606	15 926	18 373	16 790	14 849	11 538	7 317	4 518	3 055	13 711	114 151
	zus.	1 281	16 585	36 059	42 520	40 021	34 374	25 944	16 867	10 692	7 654	30 432	262 429
Schül. insg. in % von der gleichaltrigen Bevölkerung ¹	männl.	2,0	21,2	44,3	51,7	49,0	39,6	29,5	20,0	12,8	9,3		
	weibl.	1,2	19,1	38,2	43,9	38,9	33,2	26,3	17,1	10,5	6,9		
	zus.	1,6	20,1	41,4	48,0	44,2	36,6	28,0	18,6	11,7	8,2		

¹ Bevölkerung am 31.12.2017

Quellen: Landesamt für Statistik Niedersachsen (LSN), Schülerzahlen = eigene Erhebung

4. Einzelthemen

Tabelle 4.1.2

Die Schülerinnen und Schüler der **berufsbildenden Schulen** (öffentliche Schulen und Schulen in freier Trägerschaft) am 15.11. eines Jahres nach **Altersjahren** - absolut und in Prozent von der gleichaltrigen Wohnbevölkerung am 31.12. des Jahres - in Niedersachsen seit 2004

Jahr	Schülerinnen und Schüler nach dem Alter ¹												Schülerinnen und Schüler insgesamt
	15-jährig ²	16-jährig	17-jährig	18-jährig	19-jährig	20-jährig	21-jährig	22-jährig	23-jährig	24-jährig	25-jährig	26j. u. älter	
- absolute Zahlen -													
2004	3 016	24 764	48 040	50 175	42 252	32 803	22 571	15 134	9 554	6 360	3 973	17 691	276 333
2005	2 844	23 458	48 291	50 177	44 069	33 502	23 266	15 574	10 285	6 634	4 494	16 034	278 628
2006	2 538	23 593	46 868	50 340	44 217	35 515	24 048	16 257	10 455	6 965	4 661	15 282	280 739
2007	2 478	22 736	47 665	48 987	45 112	36 356	25 763	16 722	10 620	7 113	4 867	15 081	283 500
2008	2 035	22 409	45 458	50 776	44 242	37 451	27 044	17 917	11 192	7 089	4 846	15 551	286 010
2009	1 915	20 490	43 451	47 959	45 995	36 989	28 054	19 002	12 058	7 683	5 002	16 908	285 506
2010	2 068	19 194	41 881	46 957	43 477	38 264	27 614	19 358	12 438	8 119	5 404	17 968	282 742
2011	1 856	18 244	39 792	46 877	44 063	36 864	28 539	19 113	12 643	8 167	5 581	18 939	280 678
2012	1 854	18 977	38 811	44 790	43 428	36 804	27 557	19 648	12 545	8 452	5 525	19 608	277 999
2013	1 620	19 636	39 633	43 366	41 151	35 953	27 281	18 929	12 845	8 309	5 814	20 576	275 113
2014	1 702	19 358	40 745	44 372	40 047	33 962	26 137	17 805	12 207	8 666	5 692	22 229	272 922
2015	1 770	18 993	39 877	45 266	41 154	33 412	24 837	17 275	11 450	8 242	6 008	22 674	270 958
2016	1 621	19 351	39 900	44 416	42 314	34 708	24 632	16 708	11 214	7 898	5 771	23 241	271 774
2017	1 291	17 582	38 844	43 321	40 920	35 287	25 429	16 329	10 997	7 624	5 682	23 578	266 884
2018 ³	1 281	16 585	36 059	42 520	40 021	34 374	25 944	16 867	10 692	7 654	5 576	24 856	262 429
- in Prozent von der gleichaltrigen Wohnbevölkerung - ³													
2004	3,2	26,2	52,5	55,6	48,6	38,1	25,9	16,8	10,5	7,0	4,5	•	
2005	3,0	24,4	51,9	52,9	48,0	37,1	26,8	18,2	11,8	7,4	4,9	•	
2006	2,7	24,5	50,3	53,0	48,0	39,5	27,9	19,0	12,0	7,8	5,2	•	
2007	2,7	24,3	49,5	52,5	47,4	39,5	28,8	19,4	12,4	8,2	5,5	•	
2008	2,2	24,3	48,7	52,8	47,4	39,4	29,4	20,0	13,0	8,3	5,6	•	
2009	2,2	22,5	47,2	51,3	47,7	40,0	29,8	20,9	13,5	9,0	5,9	•	
2010	2,4	21,9	45,9	50,9	46,8	40,2	30,1	20,6	13,7	9,1	6,3	•	
2011	2,1	21,4	45,9	52,8	50,3	41,7	31,3	21,7	14,0	9,3	6,5	•	
2012	2,1	21,7	45,5	52,0	49,4	42,3	31,2	21,5	14,1	9,3	6,2	•	
2013	1,9	21,9	45,1	50,8	47,9	40,9	31,2	21,4	13,9	9,2	6,3	•	
2014	2,0	22,3	45,1	50,1	46,5	39,0	29,3	20,0	13,5	9,2	6,2	•	
2015	2,1	22,1	45,0	48,6	44,9	37,0	27,3	18,6	12,3	8,8	6,1	•	
2016	2,0	22,4	45,4	49,3	45,2	37,7	27,3	18,4	12,0	8,5	5,9	•	
2017	1,6	21,3	44,6	48,9	45,1	37,6	27,4	18,0	12,0	8,1	6,1	•	
2018 ³	1,6	20,1	41,4	48,0	44,2	36,6	28,0	18,6	11,7	8,2	6,0	•	

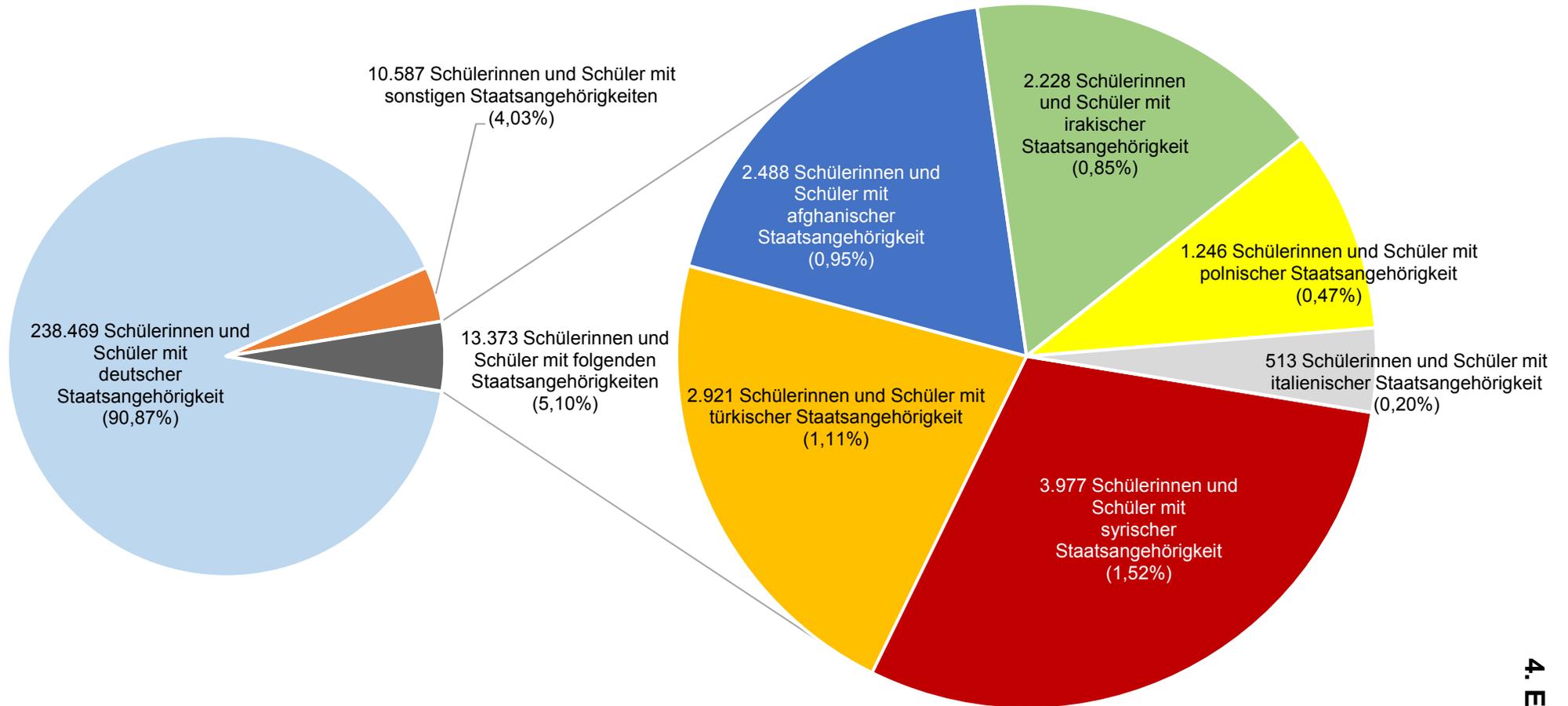
¹ x-jährig = Schülerinnen und Schüler des Geburtsjahres, das sich ergibt, wenn man vom Stichtags-Jahr das betreffende Alter subtrahiert, z. B. 15jährige im Jahre 2009 = Geburtsjahr 1994.

² Ab 2007 inklusive 14-jährige Schülerinnen und Schüler.

³ Für 2018 vorläufig die Daten des Vorjahres verwendet.

Schaubild 4.2.1

Staatsangehörigkeiten der Schülerinnen und Schüler an berufsbildenden Schulen - öffentliche Schulen und Schulen in freier Trägerschaft - am 15.11.2018



Die Gesamtzahl der Schülerinnen und Schüler an berufsbildenden Schulen - öffentliche Schulen und Schulen in freier Trägerschaft - beträgt 262.429 am 15.11.2018. Darauf beziehen sich alle absoluten und prozentualen Angaben.

4. Einzelthemen

Tabelle 4.2.2

Die ausländischen Schülerinnen und Schüler an berufsbildenden Schulen am 15.11.2018 nach der Schulform und nach dem Geschlecht (absolut und in Prozent von Schülerinnen und Schülern insgesamt)

- öffentliche Schulen und Schulen in freier Trägerschaft -

Schulform	Schülerinnen und Schüler insgesamt			Darunter ausländische Schülerinnen und Schüler					
				Anzahl			in Prozent		
	männlich	weiblich	zus.	männlich	weiblich	zus.	männlich	weiblich	zus.
Berufsschule	96 452	53 626	150 078	8 048	3 051	11 099	8,3	5,7	7,4
Berufseinstiegs- klasse	2 865	1 744	4 609	1 316	584	1 900	45,9	33,5	41,2
Berufsvorberei- tungsjahr	4 792	2 411	7 203	2 677	1 234	3 911	55,9	51,2	54,3
Berufsfachschule	18 522	28 171	46 693	2 373	2 557	4 930	12,8	9,1	10,6
Fachoberschule	9 215	9 093	18 308	589	545	1 134	6,4	6,0	6,2
Berufsoberschule	25	65	90	0	0	0	0,0	0,0	0,0
Berufliches Gymnasium	9 894	10 946	20 840	351	384	735	3,5	3,5	3,5
Fachschule	6 513	8 095	14 608	83	168	251	1,3	2,1	1,7
I n s g e s a m t	148 278	114 151	262 429	15 437	8 523	23 960	10,4	7,5	9,1

Tabelle 4.3.1

Absolventinnen und Absolventen der berufsbildenden Schulen - seit Schuljahr 2010/2011

- öffentliche Schulen und Schulen in freier Trägerschaft -

Entlassung aus dem Schuljahr	Insgesamt		an der berufsbildenden Schule erworbener allgemeinbildender Abschluss				
	jeweiliges Ziel des vollständig durchlaufenen beruflichen Bildungsgangs nicht erreicht (ohne Abschluss)	jeweiliges Ziel der beruflichen Schulart erreicht / Bildungsgang erfolgreich durchlaufen (mit Abschluss)	Hauptschulabschluss	Mittlerer Abschluss	Schulischer Teil der Fachhochschulreife	Fachhochschulreife	(allgemeine und fachgebundene) Hochschulreife
2010/2012	13 407	101 803	4 388	19 071	928	13 159	5 809
2011/2012	13 178	99 560	4 043	18 640	1 132	13 417	6 332
2012/2013	10 975	98 191	3 888	18 018	1 001	13 455	6 034
2013/2014	10 820	98 430	3 722	18 069	1 135	13 629	5 831
2014/2015	10 957	98 574	3 543	17 479	1 007	14 473	5 928
2015/2016	10 560	96 376	3 616	17 011	1 172	13 999	5 935
2016/2017	10 529	98 776	3 747	16 361	1 244	13 658	6 012
2017/2018	10 371	93 911	4 507	14 032	1 212	13 069	5 565

Tabelle 4.3.2

Absolventinnen und Absolventen der berufsbildenden Schulen - Entlassung aus dem Schuljahr 2017/2018

nach Abschluss und Schulform

- öffentliche Schulen und Schulen in freier Trägerschaft -

Schulform	Insgesamt		an der berufsbildenden Schule erworbener allgemeinbildender Abschluss				
	jeweiliges Ziel des vollständig durchlaufenen beruflichen Bildungsgangs nicht erreicht (ohne Abschluss)	jeweiliges Ziel der beruflichen Schulart erreicht / Bildungsgang erfolgreich durchlaufen (mit Abschluss)	Hauptschulabschluss	Mittlerer Abschluss	Schulischer Teil der Fachhochschulreife	Fachhochschulreife	(allgemeine und fachgebundene) Hochschulreife
Berufsschulen	3 102	40 431	285	7 774	-	107	-
Berufsvorbereitungsjahr	-	7 668	720	-	-	-	-
Berufseinstiegklasse	1 229	2 937	2 720	-	-	-	-
Berufsfachschulen	4 898	21 766	782	6 250	200	105	-
Fachoberschulen	932	8 264	-	-	-	8 264	-
Berufsoberschulen	2	81	-	-	-	-	81
Berufliche Gymnasien	112	6 586	-	8	1 012	82	5 484
Fachschulen	96	6 178	-	-	-	4 511	-
Insgesamt	10 371	93 911	4 507	14 032	1 212	13 069	5 565

5. Lehrkräfte

Tabelle 5.1

Die Entwicklung der Lehrkräftezahlen an berufsbildenden Schulen in Niedersachsen seit 2012 mit Aufteilung auf die Regionalabteilungen der Nds. Landesschulbehörde am 15.11.2018

		Anzahl der Lehrkräfte am 15. November ...										
		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	Regionalabteilung der NLSchB			
									Braun- schweig	Hanno- ver	Lüne- burg	Osna- brück
		öffentliche Schulen										
Hauptamtliche/hauptberufl. Lehrkräfte insgesamt		11 191	11 232	11 320	11 418	11 393	11 236	11 144	2 107	2 714	2 281	4 042
Darunter weibl.		4 897	5 129	5 291	5 471	5 542	5 516	5 536	1 081	1 378	1 177	1 900
Davon	Vollzeit-Lehrkräfte	7 977	8 226	8 361	8 469	8 401	8 246	8 172	1 516	1 908	1 630	3 118
	Darunter weibl.	2 700	2 947	3 094	3 231	3 273	3 244	3 276	633	774	683	1 186
Davon	Teilzeit-Lehrkräfte	3 214	3 006	2 959	2 949	2 992	2 990	2 972	591	806	651	924
	Darunter weibl.	2 197	2 182	2 197	2 240	2 269	2 272	2 260	448	604	494	714
Stundenweise beschäftigte Lehrkräfte ¹ insgesamt		1 437	1 358	1 358	1 424	1 524	1 554	1 468	251	322	322	573
Darunter weibl.		908	799	763	825	879	909	881	158	172	199	352
		Schulen in freier Trägerschaft										
Hauptamtliche/hauptberufl. Lehrkräfte insgesamt		1 201	1 213	1 222	1 270	1 245	1 202	1 199	190	506	114	389
Darunter weibl.		809	817	838	867	841	810	832	131	332	85	284
Davon	Vollzeit-Lehrkräfte	551	504	490	489	489	447	446	71	168	38	169
	Darunter weibl.	317	285	282	286	275	250	256	47	94	21	94
Davon	Teilzeit-Lehrkräfte	650	709	732	781	756	755	753	119	338	76	220
	Darunter weibl.	492	532	556	581	566	560	576	84	238	64	190
Stundenweise beschäftigte Lehrkräfte ¹ insgesamt		1 675	1 668	1 716	1 635	1 659	1 414	1 299	238	530	144	387
Darunter weibl.		1 078	1 070	1 106	1 057	1 057	935	845	132	342	89	282
		Öffentliche Schulen und Schulen in freier Trägerschaft zusammen										
Hauptamtliche/hauptberufl. Lehrkräfte insgesamt		12 392	12 445	12 542	12 688	12 638	12 438	12 343	2 297	3 220	2 395	4 431
Darunter weibl.		5 706	5 946	6 129	6 338	6 383	6 326	6 368	1 212	1 710	1 262	2 184
Davon	Vollzeit-Lehrkräfte	8 528	8 730	8 851	8 958	8 890	8 693	8 618	1 587	2 076	1 668	3 287
	Darunter weibl.	3 017	3 232	3 376	3 517	3 548	3 494	3 532	680	868	704	1 280
Davon	Teilzeit-Lehrkräfte	3 864	3 715	3 691	3 730	3 748	3 745	3 725	710	1 144	727	1 144
	Darunter weibl.	2 689	2 714	2 753	2 821	2 835	2 832	2 836	532	842	558	904
Stundenweise beschäftigte Lehrkräfte ¹ insgesamt		3 112	3 026	3 074	3 059	3 183	2 968	2 767	489	852	466	960
Darunter weibl.		1 986	1 869	1 869	1 882	1 936	1 844	1 726	290	514	288	634

Ab dem Schuljahr 2012/2013 hat sich in Niedersachsen, aufgrund der Anpassung an den von der Kultusministerkonferenz definierten Standard, die Berechnungssystematik für Lehrkräfte grundlegend geändert. Die Daten ab dem Schuljahr 2012/2013 sind insofern nur eingeschränkt mit denen der Vorjahre vergleichbar.

¹ Einschließlich Referendare.

Tabelle 5.2

**Die hauptamtlichen/hauptberuflichen L e h r k r ä f t e an berufsbildenden Schulen
am 15.11.2018 nach dem Lehramt**

Lehramt bzw. Fachrichtung		Anzahl der Lehrkräfte					
		öffentliche Schulen und Schulen in freier Trägerschaft			darunter öffentliche Schulen		
		zusammen		darunter weiblich	zusammen		darunter weiblich
		absolut	in %		absolut	in %	
Lehramt an berufsbildenden Schulen zusammen		8 209	66,5	4 143	8 142	73,1	4 097
Davon	Wirtschaft und Verwaltung	3 281	26,6	1 701	3 271	29,4	1 700
	Metalltechnik	905	7,3	86	905	8,1	86
	Elektrotechnik	512	4,1	31	510	4,6	30
	Sozialpädagogik	506	4,1	401	494	4,4	392
	Ernährung	499	4,0	374	499	4,5	374
	Gesundheit (m. Zahntechnik, Augenoptik)	378	3,1	305	364	3,3	292
	Hauswirtschaft	347	2,8	334	342	3,1	329
	Bautechnik	324	2,6	86	324	2,9	86
	Pflege	256	2,1	198	239	2,1	184
	Holztechnik	238	1,9	66	237	2,1	66
	Agrarwirtschaft/Agrarwissenschaft	207	1,7	88	206	1,8	88
	Farbtechnik und Raumgestaltung	204	1,7	128	204	1,8	128
	Körperpflege/Biotechnik	183	1,5	170	182	1,6	169
	Textiltechnik und Bekleidung	72	0,6	70	72	0,6	70
	Angewandte Informatik	69	0,6	18	68	0,6	18
	Gartenbau	66	0,5	35	66	0,6	35
	Fahrzeugtechnik	54	0,4	-	54	0,5	-
	Drucktechnik	46	0,4	23	46	0,4	23
	Chemietechnik	42	0,3	20	40	0,4	19
	Seefahrt	11	0,1	2	11	0,1	2
Ländliche Hauswirtschaft (auslaufend)	5	0,0	4	5	0,0	4	
Deutsch/Kommunikation	1	0,0	1	1	0,0	1	
Chemie	1	0,0	-	1	0,0	-	
Informatik	1	0,0	1	1	0,0	1	
Sonstige Fachrichtung	1	0,0	1	-	0,0	-	
Lehramt an Fach-/Berufsfachschulen (§ 12 Bes. NLVO)		95	0,8	37	85	0,8	31
Lehrkräfte mit abgeschl. Hochschulstudium ohne Lehramt (Quereinstieg)		887	7,2	560	315	2,8	180
Lehrerinnen und Lehrer für Fachpraxis zusammen		1 726	14,0	624	1 640	14,7	572
Davon	Ernährung und Hauswirtschaft	483	3,9	378	470	4,2	366
	Metalltechnik	404	3,3	2	394	3,5	2
	Bautechnik	185	1,5	-	183	1,6	-
	Holztechnik	158	1,3	11	154	1,4	11
	Elektrotechnik	138	1,1	2	133	1,2	2
	Farbtechnik und Raumgestaltung	82	0,7	13	79	0,7	13
	Körperpflege	80	0,6	76	77	0,7	73
	Agrarwirtschaft	42	0,3	14	36	0,3	14
	Pflege	29	0,2	28	9	0,1	9
	Wirtschaft und Verwaltung	27	0,2	26	27	0,2	26
	Ländliche Hauswirtschaft (auslaufend)	23	0,2	23	23	0,2	23
	Sonstige Fachrichtung	20	0,2	15	15	0,1	10
	Gesundheit	16	0,1	16	7	0,1	7
	Drucktechnik	14	0,1	2	12	0,1	2
Textiltechnik und Bekleidung	13	0,1	13	13	0,1	13	
Chemie, Physik und Biologie	12	0,1	5	8	0,1	1	
Fachlehrerinnen/Fachlehrer		80	0,6	74	78	0,7	73
Jugendleiterinnen/Jugendleiter/Sozialpäd./Sozialarb.		103	0,8	85	13	0,1	10
Technische Lehrerinnen/Lehrer		14	0,1	14	10	0,1	10
Seefahrtberlehrerinnen/Seefahrtberlehrer		8	0,1	1	8	0,1	1
Lehramt an Gymnasien		591	4,8	403	499	4,5	352
Lehramt an allgemein bildenden Schulen (ohne Gym.)		47	0,4	28	33	0,3	17
Sonstige		583	4,7	399	321	2,9	193
I n s g e s a m t		12 343	100	6 368	11 144	100	5 536

5. Lehrkräfte

Tabelle 5.3

Die hauptamtlichen / hauptberuflichen L e h r k r ä f t e an berufsbildenden Schulen am 15.11.2018 und 15.11.2017 nach den Regionalabteilungen der Nds. Landesschulbehörde und verschiedenen Merkmalen¹

	Regional-abteilung der NLSchB	Hauptamtl./-berufl. Lehrkräfte insgesamt = 100 %	Darunter					
			weiblich		Teilzeit-Lehrkräfte		Tarifbeschäftigte	
			absolut	%	absolut	%	absolut	%
15.11.2018²								
a) Öffentliche Schulen und Schulen in freier Trägerschaft	Braunschweig	2 297	1 212	52,8	710	30,9	449	19,5
	Hannover	3 220	1 710	53,1	1 144	35,5	737	22,9
	Lüneburg	2 395	1 262	52,7	727	30,4	396	16,5
	Osnabrück	4 431	2 184	49,3	1 144	25,8	800	18,1
	Niedersachsen	12 343	6 368	51,6	3 725	30,2	2 382	19,3
b) Öffentliche Schulen	Braunschweig	2 107	1 081	51,3	591	28,0	271	12,9
	Hannover	2 714	1 378	50,8	806	29,7	277	10,2
	Lüneburg	2 281	1 177	51,6	651	28,5	291	12,8
	Osnabrück	4 042	1 900	47,0	924	22,9	442	10,9
	Niedersachsen	11 144	5 536	49,7	2 972	26,7	1 281	11,5
15.11.2017²								
a) Öffentliche Schulen und Schulen in freier Trägerschaft	Braunschweig	2 316	1 192	51,5	714	30,8	469	20,3
	Hannover	3 226	1 703	52,8	1 130	35,0	713	22,1
	Lüneburg	2 428	1 264	52,1	737	30,4	401	16,5
	Osnabrück	4 468	2 167	48,5	1 164	26,1	795	17,8
	Niedersachsen	12 438	6 326	50,9	3 745	30,1	2 378	19,1
b) Öffentliche Schulen	Braunschweig	2 124	1 065	50,1	591	27,8	287	13,5
	Hannover	2 726	1 381	50,7	792	29,1	270	9,9
	Lüneburg	2 308	1 178	51,0	659	28,6	292	12,7
	Osnabrück	4 078	1 892	46,4	948	23,2	445	10,9
	Niedersachsen	11 236	5 516	49,1	2 990	26,6	1 294	11,5

¹ Es treffen häufig mehrere Merkmale für eine Person zu (Überschneidungen).

² Ab dem Schuljahr 2012/2013 hat sich in Niedersachsen, aufgrund der Anpassung an den von der Kultusministerkonferenz definierten Standard, die Berechnungssystematik für Lehrkräfte grundlegend geändert. Die Daten ab dem Schuljahr 2012/2013 sind insofern nur eingeschränkt mit denen der Vorjahre vergleichbar.

Tabelle 5.4

Die hauptamtlichen/hauptberuflichen L e h r k r ä f t e an berufsbildenden Schulen am 15.11.2018 nach Alter und Geschlecht

a) Öffentliche Schulen und Schulen in freier Trägerschaft

Geschlecht	Lehrkräfte im Alter von ... bis unter ... Jahren										Lehrkräfte insgesamt
	unter 25	25-30	30-35	35-40	40-45	45-50	50-55	55-60	60-65	65 und mehr	
	absolute Zahlen										
Männlich	3	88	492	642	677	1 012	1 204	926	858	73	5 975
Weiblich	15	225	720	770	723	848	1 191	1 132	721	23	6 368
Zusammen	18	313	1 212	1 412	1 400	1 860	2 395	2 058	1 579	96	12 343
	in Prozent										
Männlich	0,1	1,5	8,2	10,7	11,3	16,9	20,2	15,5	14,4	1,2	100
Weiblich	0,2	3,5	11,3	12,1	11,4	13,3	18,7	17,8	11,3	0,4	100
Zusammen	0,1	2,5	9,8	11,4	11,3	15,1	19,4	16,7	12,8	0,8	100

b) Öffentliche Schulen

Geschlecht	Lehrkräfte im Alter von ... bis unter ... Jahren										Lehrkräfte insgesamt
	unter 25	25-30	30-35	35-40	40-45	45-50	50-55	55-60	60-65	65 und mehr	
	absolute Zahlen										
Männlich	2	82	475	612	633	960	1 154	857	777	56	5 608
Weiblich	7	171	667	700	639	727	1 027	977	606	15	5 536
Zusammen	9	253	1 142	1 312	1 272	1 687	2 181	1 834	1 383	71	11 144
	in Prozent										
Männlich	0,0	1,5	8,5	10,9	11,3	17,1	20,6	15,3	13,9	1,0	100
Weiblich	0,1	3,1	12,0	12,6	11,5	13,1	18,6	17,6	10,9	0,3	100
Zusammen	0,1	2,3	10,2	11,8	11,4	15,1	19,6	16,5	12,4	0,6	100

5. Lehrkräfte

Tabelle 5.5

Die Studienreferendarinnen und Studienreferendare für das Lehramt an berufsbildenden Schulen nach dem Seminar und Ausbildungshalbjahr am 01.12.2018

Standort des Seminars	Studienreferendarinnen und Studienreferendare			Davon im ... Ausbildungshalbjahr							
				1.		2.		3.		4. und höher	
	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	dar. weibl.	zusammen	dar. weibl.	zusammen	dar. weibl.	zusammen	dar. weibl.
Braunschweig	36	14	22	17	8	11	9	7	4	1	1
Göttingen	49	14	35	19	13	17	13	12	8	1	1
Hannover	70	33	37	33	19	12	5	21	11	4	2
Hildesheim	62	25	37	25	13	8	3	24	17	5	4
Stade	84	26	58	38	28	20	15	23	13	3	2
Oldenburg	119	42	77	56	33	27	13	34	29	2	2
Osnabrück	96	30	66	43	31	27	21	25	13	1	1
Insgesamt	516	184	332	231	145	122	79	146	95	17	13

Quelle: Landesamt für Statistik Niedersachsen (LSN)

6. Unterrichtsversorgung

Entwicklung der Unterrichtsversorgung seit 2007

	Unterrichtsversorgung (Ist in Prozent vom Soll) am 15. 11. ...											
	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Theorie	92,3	91,4	90,5	91,6	90,8	90,2	87,4	88,3	88,6	88,4	90,0	91,2
Fachpraxis	96,2	96,4	104,3	102,1	102,2	99,0	93,8	91,4	88,8	86,6	87,3	88,5
Insgesamt	93,2	92,6	93,3	93,8	93,0	91,9	88,6	88,9	88,6	88,1	89,4	90,7

Tabelle 7.1

Zahl der neu abgeschlossenen Ausbildungsverträge 2018 und Veränderungen gegenüber 2017 nach Ländern und Zuständigkeitsbereichen

Land	Insgesamt			Davon im Zuständigkeitsbereich:																				
				Industrie und Handel			Handwerk			Öffentlicher Dienst			Landwirtschaft			Freie Berufe			Hauswirtschaft			Seeschifffahrt		
	Anzahl	Entwicklung		Anzahl	Entwicklung		Anzahl	Entwicklung		Anzahl	Entwicklung		Anzahl	Entwicklung		Anzahl	Entwicklung		Anzahl	Entwicklung		Anzahl	Entwicklung	
		absolut	in %		absolut	in %		absolut	in %		absolut	in %		absolut	in %		absolut	in %		absolut	in %		absolut	in %
Baden-Württemberg	75 312	657	0,9	45 282	699	1,6	19 935	-159	-0,8	2 088	123	6,3	1 449	-120	-7,6	6 207	120	2,0	351	-9	-2,8	351	-9	-2,8
Bayern	95 433	2904	3,1	54 534	1359	2,6	27 027	1173	4,5	1 977	81	4,2	2 268	93	4,2	9 384	219	2,4	243	-18	-6,6	243	-18	-6,6
Berlin	16 353	231	1,4	9 468	141	1,5	3 813	-18	-0,5	720	-132	-15,6	255	30	13,8	2 058	216	11,7	42	-3	-8,7	42	-3	-8,7
Brandenburg	10 704	273	2,6	6 177	273	4,6	2 958	33	1,1	468	21	4,7	447	-33	-6,9	582	-27	-4,6	69	6	11,3	69	6	11,3
Bremen	5 859	-48	-0,8	3 801	-90	-2,3	1 278	0	0,1	183	18	10,3	60	12	27,1	492	12	2,7	39	0	-2,5	39	0	-2,5
Hamburg	13 389	-39	-0,3	9 069	3	0,0	2 679	27	1,0	204	-15	-6,9	144	-6	-4,0	1 221	-15	-1,3	24	-12	-32,4	24	-12	-32,4
Hessen	38 226	501	1,3	22 797	396	1,8	10 230	-117	-1,1	1 203	72	6,5	702	-12	-1,7	3 291	165	5,2	6	-3	-44,4	6	-3	-44,4
Mecklenburg-Vorpommern	8 133	162	2,0	4 797	99	2,1	2 094	63	3,1	282	-27	-8,7	426	-6	-1,2	468	21	4,5	51	3	6,1	51	3	6,1
Niedersachsen	55 641	939	1,7	29 700	720	2,5	17 310	402	2,4	1 494	-51	-3,2	2 217	-102	-4,4	4 611	0	0,0	270	-24	-7,8	270	-24	-7,8
Nordrhein-Westfalen	118 281	1584	1,4	70 542	1056	1,5	30 336	102	0,3	3 108	69	2,3	2 508	99	4,1	11 388	249	2,2	399	12	3,4	399	12	3,4
Rheinland-Pfalz	26 226	57	0,2	14 259	126	0,9	8 217	-36	-0,4	666	18	2,6	648	-84	-11,3	2 274	21	0,9	159	12	7,4	159	12	7,4
Saarland	6 843	99	1,5	4 170	54	1,3	1 827	-33	-1,8	117	27	30,3	132	6	5,6	543	48	9,7	57	-6	-9,5	57	-6	-9,5
Sachsen	19 701	264	1,4	11 907	408	3,6	5 421	3	0,1	696	-63	-8,4	645	-81	-11,2	948	18	2,0	84	-21	-21,0	84	-21	-21,0
Sachsen-Anhalt	10 590	279	2,7	6 396	102	1,6	2 877	114	4,2	390	15	4,3	417	-6	-1,2	429	45	11,7	84	6	9,2	84	6	9,2
Schleswig-Holstein	20 235	132	0,7	10 461	153	1,5	6 567	-42	-0,6	570	57	10,9	753	-27	-3,6	1 866	51	2,8	0	-63	-100,0	0	-63	-100,0
Thüringen	10 485	129	1,3	6 471	57	0,9	2 742	81	3,0	279	-15	-5,4	393	-6	-1,3	480	9	1,7	117	6	5,5	117	6	5,5
Westdeutschland	455 448	6783	1,5	264 615	4479	1,7	125 403	1314	1,1	11 610	399	3,6	10 881	-138	-1,3	41 280	870	2,2	1 548	-111	-6,8	1 548	-111	-6,8
Ostdeutschland	75 966	1338	1,8	45 216	1080	2,4	19 905	276	1,4	2 841	-204	-6,7	2 583	-99	-3,7	4 965	279	6,0	444	-3	-0,7	444	-3	-0,7
Deutschland	531 414	8124	1,6	309 831	5559	1,8	145 308	1590	1,1	14 448	195	1,4	13 464	-237	-1,7	46 245	1149	2,5	1 992	-114	-5,5	1 992	-114	-5,5

Absolutwerte werden aus Datenschutzgründen jeweils auf ein Vielfaches von 3 gerundet; der Gesamtwert kann deshalb von der Summe der Einzelwerte abweichen.

Quelle: Bundesinstitut für Berufsbildung, Erhebung zum 30. September 2018

Tabelle 7.2 a

Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge 2018 nach strukturellen Merkmalen in den Arbeitsagenturbezirken in Niedersachsen - absolut -

		Braunschweig-Goslar	Celle	Emden-Leer	Göttingen	Hameln	Hannover	Helmstedt	Hildesheim	Lüneburg-Uelzen	Nordhorn	Oldenburg-Wilhelmshaven	Osnabrück	Stade	Vechta	Nienburg-Verden
Alle Bereiche	Neue Ausbildungsverträge	3 759	2 160	3 780	2 514	2 259	8 247	2 505	2 145	3 357	3 939	5 868	4 563	3 654	3 153	3 177
	mit weiblichen Auszubildenden	1 395	753	1 491	897	753	3 171	975	738	1 182	1 218	2 190	1 629	1 326	978	1 083
	mit verkürzter Laufzeit	354	336	1 158	369	300	912	222	288	603	1 194	1 005	624	663	762	393
	in zweijährigen Berufen	318	204	306	192	180	597	210	225	345	258	507	369	264	204	252
	gemäß § 66 BBiG/§ 42m HwO	30	48	63	12	9	99	21	42	39	120	30	33	48	18	57
	überwiegend öffentlich finanziert	141	99	66	45	51	366	54	93	93	183	120	54	60	42	96
Industrie u. Handel	Neue Ausbildungsverträge	2 292	1 089	1 995	1 431	1 221	4 893	1 542	1 140	1 692	1 971	2 949	2 559	1 659	1 452	1 572
	mit weiblichen Auszubildenden	795	396	819	519	414	1 755	612	381	630	633	1 104	921	696	498	564
	mit verkürzter Laufzeit	117	99	480	111	75	318	66	87	156	513	438	285	204	357	108
	in zweijährigen Berufen	273	192	282	180	147	564	186	198	306	213	450	330	249	180	231
	gemäß § 66 BBiG	12	15	27	6	3	51	12	9	12	33	6	9	3	.	3
	überwiegend öffentlich finanziert	108	54	0	33	18	255	39	45	57	57	57	18	3	12	21
Handwerk	Neue Ausbildungsverträge	942	714	1 182	726	717	2 061	648	648	1 062	1 431	1 926	1 326	1 359	1 248	1 089
	mit weiblichen Auszubildenden	201	117	288	156	123	429	138	102	159	276	423	252	273	192	204
	mit verkürzter Laufzeit	180	162	579	207	168	411	108	153	321	549	399	240	315	303	186
	in zweijährigen Berufen	42	12	24	12	33	33	24	27	39	45	57	39	15	24	21
	gemäß § 42m HwO	3	15	9	6	.	18	0	21	9	33	.	3	18	3	24
	überwiegend öffentlich finanziert	18	21	36	9	27	81	9	36	15	69	30	21	24	15	42
Öffentlicher Dienst	Neue Ausbildungsverträge	99	72	114	96	72	225	51	75	99	75	186	87	87	36	105
	mit weiblichen Auszubildenden	63	45	66	51	39	126	30	42	57	36	105	54	48	15	51
	mit verkürzter Laufzeit	3	6	6	0	0	6	0	0	0	0	6	0	3	3	3
	in zweijährigen Berufen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	gemäß § 66 BBiG	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	überwiegend öffentlich finanziert	0	3	0	0	0	3	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Landwirtschaft	Neue Ausbildungsverträge	66	108	168	93	72	144	72	60	192	207	258	192	258	147	162
	mit weiblichen Auszubildenden	21	30	42	21	15	24	15	12	60	42	72	42	60	33	45
	mit verkürzter Laufzeit	21	45	66	30	39	54	30	33	90	108	111	69	123	72	72
	in zweijährigen Berufen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	gemäß § 66 BBiG	3	12	18	.	6	15	3	3	12	36	12	9	15	6	6
	überwiegend öffentlich finanziert	9	15	21	0	3	12	3	3	9	36	12	6	12	6	6
Freie Berufe	Neue Ausbildungsverträge	336	168	294	159	177	900	186	210	297	234	516	366	246	252	222
	mit weiblichen Auszubildenden	297	159	264	144	162	816	177	192	264	213	465	333	228	222	192
	mit verkürzter Laufzeit	27	24	24	18	18	123	18	15	33	18	45	24	12	21	21
	in zweijährigen Berufen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	gemäß § 66 BBiG	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	überwiegend öffentlich finanziert	0	3	0	3	3	6	0	0	3	0	3	3	0	0	3
Hauswirtschaft	Neue Ausbildungsverträge	21	12	12	9	3	24	6	15	18	24	24	30	27	18	27
	mit weiblichen Auszubildenden	18	9	9	9	3	24	6	12	15	21	21	27	18	18	24
	mit verkürzter Laufzeit	3	3	0	3	0	3	0	0	6	6	6	6	3	6	0
	in zweijährigen Berufen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	gemäß § 66 BBiG	9	6	9	3	.	15	6	12	6	18	12	15	12	9	24
	überwiegend öffentlich finanziert	0	3	9	0	0	9	6	9	6	18	15	6	21	9	24
Seeschifffahrt	Neue Ausbildungsverträge	.	.	15	.	.	.	.	.	.	.	6	.	18	.	.
	mit weiblichen Auszubildenden	.	.	0	.	.	.	.	.	.	.	0	.	0	.	.
	mit verkürzter Laufzeit	.	.	0	.	.	.	.	.	.	.	0	.	0	.	.
	in zweijährigen Berufen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	gemäß § 66 BBiG	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	überwiegend öffentlich finanziert	.	.	0	.	.	.	.	.	.	.	0	.	0	.	.

Quelle: Bundesinstitut für Berufsbildung, Erhebung zum 30. September 2018 - Absolutwerte werden aus Datenschutzgründen jeweils auf ein Vielfaches von 3 gerundet; der Gesamtwert kann deshalb von der Summe der Einzelwerte abweichen.

Tabelle 7.2 b

Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge 2017 nach strukturellen Merkmalen in den Arbeitsagenturbezirken in Niedersachsen - in Prozent -

	Braunschweig-Goslar	Celle	Emden-Leer	Göttingen	Hamel	Hannover	Helmstedt	Hildesheim	Lüneburg-Uelzen	Nordhorn	Oldenburg-Wilhelmshaven	Osnabrück	Stade	Vechna	Nienburg-Verden	
Alle Bereiche	Neue Ausbildungsverträge	3 759	2 160	3 780	2 514	2 259	8 247	2 505	2 145	3 357	3 939	5 868	4 563	3 654	3 153	3 177
	mit weiblichen Auszubildenden	37,1%	34,8%	39,5%	35,7%	33,3%	38,5%	38,9%	34,5%	35,2%	30,9%	37,3%	35,7%	36,3%	31,0%	34,0%
	mit verkürzter Laufzeit	9,4%	15,5%	30,7%	14,6%	13,3%	11,1%	8,9%	13,4%	18,0%	30,3%	17,1%	13,7%	18,1%	24,1%	12,3%
	in zweijährigen Berufen	8,4%	9,4%	8,1%	7,6%	8,0%	7,3%	8,3%	10,5%	10,3%	6,6%	8,7%	8,1%	7,2%	6,4%	7,9%
	gemäß § 66 BBiG/§ 42m HwO	0,8%	2,2%	1,7%	0,5%	0,4%	1,2%	0,9%	2,0%	1,1%	3,0%	0,5%	0,7%	1,3%	0,6%	1,8%
	überwiegend öffentlich finanziert	3,7%	4,6%	1,8%	1,8%	2,2%	4,4%	2,2%	4,3%	2,8%	4,6%	2,0%	1,2%	1,7%	1,4%	3,0%
Industrie u. Handel	Neue Ausbildungsverträge	2 292	1 089	1 995	1 431	1 221	4 893	1 542	1 140	1 692	1 971	2 949	2 559	1 659	1 452	1 572
	mit weiblichen Auszubildenden	34,7%	36,3%	41,0%	36,2%	34,0%	35,8%	39,6%	33,4%	37,3%	32,1%	37,4%	36,0%	42,0%	34,2%	35,9%
	mit verkürzter Laufzeit	5,1%	9,0%	24,0%	7,7%	6,2%	6,5%	4,2%	7,6%	9,2%	26,0%	14,8%	11,2%	12,3%	24,5%	6,9%
	in zweijährigen Berufen	11,9%	17,6%	14,1%	12,6%	12,1%	11,5%	12,1%	17,5%	18,2%	10,9%	15,3%	12,9%	15,0%	12,4%	14,6%
	gemäß § 66 BBiG	0,6%	1,5%	1,4%	0,3%	0,2%	1,1%	0,8%	0,7%	0,7%	1,6%	0,2%	0,4%	0,2%	0,0%	0,3%
	überwiegend öffentlich finanziert	4,8%	4,9%	0,0%	2,3%	1,4%	5,2%	2,5%	4,0%	3,4%	2,9%	1,9%	0,7%	0,2%	0,8%	1,3%
Handwerk	Neue Ausbildungsverträge	942	714	1 182	726	717	2 061	648	648	1 062	1 431	1 926	1 326	1 359	1 248	1 089
	mit weiblichen Auszubildenden	21,5%	16,5%	24,4%	21,4%	17,0%	20,8%	21,1%	15,7%	15,0%	19,3%	21,9%	19,0%	20,1%	15,3%	18,8%
	mit verkürzter Laufzeit	19,2%	22,7%	49,0%	28,4%	23,3%	20,0%	16,8%	23,6%	30,1%	38,4%	20,7%	18,1%	23,2%	24,3%	17,2%
	in zweijährigen Berufen	4,6%	1,5%	2,1%	1,5%	4,6%	1,7%	3,5%	4,0%	3,7%	3,1%	3,0%	3,0%	1,1%	1,8%	2,0%
	gemäß § 42m HwO	0,3%	2,1%	0,8%	0,7%	0,0%	0,9%	0,2%	3,1%	0,9%	2,3%	0,0%	0,2%	1,4%	0,3%	2,3%
	überwiegend öffentlich finanziert	2,0%	3,1%	3,1%	1,2%	3,9%	3,9%	1,4%	5,4%	1,3%	4,8%	1,6%	1,5%	1,8%	1,2%	3,8%
Öffentlicher Dienst	Neue Ausbildungsverträge	99	72	114	96	72	225	51	75	99	75	186	87	87	36	105
	mit weiblichen Auszubildenden	63,6%	61,1%	57,0%	54,2%	52,8%	56,7%	60,8%	56,8%	56,6%	47,3%	57,3%	61,6%	54,7%	45,7%	50,0%
	mit verkürzter Laufzeit	3,0%	6,9%	5,3%	0,0%	1,4%	2,2%	2,0%	0,0%	1,0%	1,4%	3,2%	0,0%	3,5%	11,4%	2,9%
	in zweijährigen Berufen	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
	gemäß § 66 BBiG	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
	überwiegend öffentlich finanziert	1,0%	2,8%	0,0%	0,0%	0,0%	1,3%	0,0%	0,0%	1,0%	0,0%	0,5%	0,0%	1,2%	2,9%	1,0%
Landwirtschaft	Neue Ausbildungsverträge	66	108	168	93	72	144	72	60	192	207	258	192	258	147	162
	mit weiblichen Auszubildenden	30,3%	26,6%	25,7%	22,6%	19,7%	16,0%	19,7%	20,3%	31,4%	19,8%	28,2%	21,9%	23,3%	22,3%	27,0%
	mit verkürzter Laufzeit	33,3%	41,3%	39,5%	33,3%	54,9%	37,5%	42,3%	54,2%	47,1%	52,7%	43,2%	35,9%	47,9%	49,3%	44,8%
	in zweijährigen Berufen	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
	gemäß § 66 BBiG	4,5%	11,0%	10,8%	0,0%	7,0%	11,1%	5,6%	5,1%	5,8%	17,9%	4,2%	4,2%	5,4%	4,1%	3,1%
	überwiegend öffentlich finanziert	13,6%	13,8%	12,6%	0,0%	4,2%	9,0%	2,8%	5,1%	5,2%	17,9%	4,6%	3,1%	5,1%	4,1%	4,3%
Freie Berufe	Neue Ausbildungsverträge	336	168	294	159	177	900	186	210	297	234	516	366	246	252	222
	mit weiblichen Auszubildenden	88,4%	94,6%	90,4%	90,5%	91,0%	90,7%	94,6%	91,0%	88,6%	91,8%	89,7%	90,7%	92,3%	88,8%	86,0%
	mit verkürzter Laufzeit	8,0%	13,8%	8,5%	12,0%	9,6%	13,6%	9,7%	6,6%	10,8%	7,3%	8,7%	6,5%	5,3%	8,0%	9,0%
	in zweijährigen Berufen	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
	gemäß § 66 BBiG	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
	überwiegend öffentlich finanziert	0,3%	2,4%	0,3%	1,3%	1,1%	0,6%	0,0%	0,5%	1,3%	0,4%	0,8%	0,8%	0,0%	0,4%	1,4%
Hauswirtschaft	Neue Ausbildungsverträge	21	12	12	9	3	24	6	15	18	24	24	30	27	18	27
	mit weiblichen Auszubildenden	77,3%	72,7%	90,9%	90,0%	100,0%	92,0%	85,7%	78,6%	88,2%	87,5%	91,3%	90,3%	73,1%	94,7%	89,3%
	mit verkürzter Laufzeit	13,6%	27,3%	9,1%	20,0%	0,0%	8,0%	0,0%	7,1%	35,3%	25,0%	30,4%	19,4%	15,4%	26,3%	0,0%
	in zweijährigen Berufen	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
	gemäß § 66 BBiG	45,5%	45,5%	81,8%	30,0%	0,0%	56,0%	71,4%	85,7%	35,3%	75,0%	56,5%	45,2%	50,0%	47,4%	85,7%
	überwiegend öffentlich finanziert	4,5%	27,3%	72,7%	10,0%	0,0%	40,0%	71,4%	64,3%	41,2%	70,8%	65,2%	22,6%	76,9%	47,4%	85,7%
Seeschifffahrt	Neue Ausbildungsverträge	.	.	15	.	.	.	.	.	.	.	6	.	18	.	.
	mit weiblichen Auszubildenden	.	.	0,0%	.	.	.	.	.	.	.	16,7%	.	5,9%	.	.
	mit verkürzter Laufzeit	.	.	6,7%	.	.	.	.	.	.	.	16,7%	.	0,0%	.	.
	in zweijährigen Berufen	.	.	0,0%	.	.	.	.	.	.	.	0,0%	.	0,0%	.	.
	gemäß § 66 BBiG	.	.	0,0%	.	.	.	.	.	.	.	0,0%	.	0,0%	.	.
	überwiegend öffentlich finanziert	.	.	0,0%	.	.	.	.	.	.	.	0,0%	.	0,0%	.	.

Quelle: Bundesinstitut für Berufsbildung, Erhebung zum 30. September 2018 - Absolutwerte werden aus Datenschutzgründen jeweils auf ein Vielfaches von 3 gerundet; der Gesamtwert kann deshalb von der Summe der Einzelwerte abweichen.

7. Ausbildungsplätze

Tabelle 7.3

Die neu abgeschlossenen Ausbildungsverträge in der Zeit vom 01.10.2017 bis 30.09.2018 nach zuständigen Stellen

zuständige Stelle	1. Ausbildungsjahr		mit verkürzter Ausbildungszeit		Insgesamt	
	abs.	%	abs.	%	abs.	%
AOK - Die Gesundheitskasse für Niedersachsen (Sarstedt)	87	0,2	0	0,0	87	0,2
Apothekerkammer Niedersachsen (Hannover)	78	0,2	0	0,0	78	0,1
Ärztammer Niedersachsen (Hannover)	1.362	2,9	165	1,8	1.527	2,7
Berufsbildungsstelle Seeschiffahrt e.V. (Bremen)	36	0,1	3	0,0	39	0,1
Bundesagentur für Arbeit (Nürnberg)	63	0,1	0	0,0	63	0,1
Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr Abteilung V - Referat V 1.6 (Sankt Augustin)	21	0,0	0	0,0	21	0,0
Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (Bonn)	15	0,0	0	0,0	15	0,0
Bundesversicherungsamt Zuständige Stelle nach Berufsbildungsgesetz (Bonn)	42	0,1	0	0,0	42	0,1
Bundesverwaltungsamt (Köln)	18	0,0	0	0,0	18	0,0
Deutsche Rentenversicherung Braunschweig - Hannover (Laatzen)	39	0,1	0	0,0	39	0,1
Ev.-Luth. Landeskirche Hannovers	15	0,0	3	0,0	18	0,0
Ev.-Luth. Landeskirche in Braunschweig (Wolfenbüttel)	0	0,0	0	0,0	0	0,0
Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek Niedersächsische Landesbibliothek als zuständige Stelle (Hannover)	60	0,1	0	0,0	60	0,1
Handwerkskammer Braunschweig-Lüneburg-Stade	4.194	9,0	1.233	13,3	5.427	9,8
Handwerkskammer für Ostfriesland (Aurich)	603	1,3	579	6,3	1.182	2,1
Handwerkskammer Hannover	2.706	5,8	684	7,4	3.390	6,1
Handwerkskammer Hildesheim-Süd-niedersachsen	1.041	2,2	336	3,6	1.374	2,5
Handwerkskammer Oldenburg	2.475	5,3	702	7,6	3.174	5,7
Handwerkskammer Osnabrück-Emsland-Grafschaft Bentheim	1.968	4,2	789	8,5	2.757	5,0
Industrie- und Handelskammer Braunschweig	2.553	5,5	129	1,4	2.682	4,8
Industrie- und Handelskammer für Ostfriesland und Papenburg (Emden)	1.515	3,3	480	5,2	1.995	3,6
Industrie- und Handelskammer Hannover	8.937	19,3	627	6,8	9.564	17,2
Industrie- und Handelskammer Lüneburg-Wolfsburg	3.834	8,3	312	3,4	4.146	7,5
Industrie- und Handelskammer Osnabrück-Emsland-Grafschaft Bentheim	3.732	8,0	798	8,6	4.530	8,1
Industrie- und Handelskammer Stade für den Elbe-Weser-Raum	2.079	4,5	294	3,2	2.376	4,3
Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen (LGLN) (Hannover)	114	0,2	0	0,0	114	0,2
Landestierärztekammer Hessen (Niedernhausen)	3	0,0	3	0,0	6	0,0
Landwirtschaftskammer Niedersachsen (HWI) (Oldenburg)	225	0,5	45	0,5	270	0,5
Landwirtschaftskammer Niedersachsen (Oldenburg)	1.242	2,7	975	10,5	2.217	4,0
Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr (Hannover)	66	0,1	0	0,0	69	0,1
Niedersächsische Landesschulbehörde (Hannover)	93	0,2	3	0,0	96	0,2
Niedersächsischer Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (Hildesheim)	81	0,2	0	0,0	81	0,1
Niedersächsisches Studieninstitut für kommunale Verwaltung e.V. Bildungszentrum Braunschweig	744	1,6	33	0,3	777	1,4
Oldenburgische Industrie- und Handelskammer	3.609	7,8	792	8,6	4.401	7,9
Patentanwaltskammer (München)	0	0,0	0	0,0	0	0,0
Rechtsanwaltskammer Braunschweig	66	0,1	3	0,0	72	0,1
Rechtsanwaltskammer Celle	222	0,5	27	0,3	249	0,4
Rechtsanwaltskammer für den Oberlandesgerichtsbezirk Oldenburg	180	0,4	3	0,0	180	0,3
Steuerberaterkammer Niedersachsen (Hannover)	804	1,7	96	1,0	900	1,6
Steuerberaterkammer Westfalen-Lippe (Münster (Westf.))	0	0,0	0	0,0	3	0,0
Tierärztekammer Niedersachsen (Hannover)	231	0,5	99	1,1	330	0,6
Zahnärztekammer Niedersachsen (Hannover)	1.224	2,6	42	0,5	1.266	2,3
Insgesamt	46.377	100,0	9.264	100,0	55.641	100,0

Absolutwerte werden aus Datenschutzgründen jeweils auf ein Vielfaches von 3 gerundet; der Gesamtwert kann deshalb von der Summe der Einzelwerte

Quelle: Bundesinstitut für Berufsbildung, Erhebung zum 30. September 2018

7. Ausbildungsplätze

Tabelle 7.4 a

Die Auszubildenden in Niedersachsen am 31.12. des Jahres nach Ausbildungsbereichen¹ und Ausbildungsjahren seit 2008

Jahr	Auszu- bildende insgesamt	Davon im Ausbildungsbereich						
		Industrie und Handel	Handwerk	Landwirt- schaft	Öffent- licher Dienst	Freie Berufe	Haus- wirtschaft	See- schiff- fahrt
1. Ausbildungsjahr								
2008	44 804	25 073	12 797	964	1 220	4 389	361	-
2009	44 249	24 108	12 821	1 303	1 283	4 362	372	-
2010	45 822	25 389	13 128	1 122	1 296	4 548	339	-
2011	48 186	27 435	13 572	1 098	1 341	4 434	306	-
2012	45 957	25 950	12 927	1 122	1 221	4 494	243	-
2013	43 824	24 876	11 931	1 074	1 260	4 404	279	-
2014	44 028	25 149	12 117	1 053	1 377	4 080	252	-
2015	43 314	24 597	11 982	1 017	1 356	4 134	228	-
2016	43 311	24 228	12 132	1 056	1 434	4 254	210	-
2017	43 836	24 243	12 384	1 119	1 485	4 389	216	-
2. Ausbildungsjahr								
2008	51 701	27 629	16 615	1 289	1 294	4 419	455	-
2009	50 495	27 067	15 538	1 982	1 161	4 322	425	-
2010	48 705	25 848	14 964	1 878	1 263	4 281	471	-
2011	50 175	26 904	15 240	1 911	1 302	4 404	414	-
2012	51 177	28 326	15 165	1 842	1 299	4 194	351	-
2013	48 960	27 120	14 286	1 905	1 206	4 131	315	-
2014	46 539	25 671	13 539	1 944	1 236	3 798	351	-
2015	46 860	25 836	13 581	1 932	1 371	3 846	297	-
2016	46 065	25 245	13 236	1 983	1 293	4 032	276	-
2017	45 627	24 672	13 362	1 881	1 368	4 083	258	-
3. Ausbildungsjahr								
2008	47 680	24 126	15 545	2 804	1 377	3 391	437	-
2009	49 638	25 472	16 185	1 976	1 345	4 197	463	-
2010	46 611	24 618	15 330	1 992	1 212	3 030	429	-
2011	45 525	23 352	14 580	1 911	1 284	3 942	456	-
2012	45 429	24 246	14 508	1 929	1 326	3 036	384	-
2013	47 907	25 824	14 754	1 836	1 293	3 876	324	-
2014	46 017	24 672	13 902	2 013	1 185	3 930	312	-
2015	43 965	23 346	13 098	2 037	1 251	3 900	333	-
2016	43 893	23 325	13 125	1 998	1 266	3 888	294	-
2017	43 140	22 842	12 810	1 965	1 254	4 005	264	-
4. Ausbildungsjahr								
2008	9 237	3 530	5 707	-	-	-	-	-
2009	9 552	3 575	5 977	-	-	-	-	-
2010	10 284	3 822	6 462	-	-	-	-	-
2011	10 065	3 864	6 201	-	-	-	-	-
2012	8 940	3 228	5 715	-	-	-	-	-
2013	8 760	3 252	5 511	-	-	-	-	-
2014	9 525	3 579	5 946	-	-	-	-	-
2015	9 246	3 696	5 550	-	-	-	-	-
2016	8 889	3 483	5 406	-	-	-	-	-
2017	8 622	3 351	5 274	-	-	-	-	-
Zusammen								
2008	153 422	80 358	50 664	5 057	3 891	12 199	1 253	-
2009	153 934	80 222	50 521	5 261	3 789	12 881	1 260	-
2010	151 422	79 677	49 884	4 992	3 771	11 859	1 239	-
2011	153 951	81 555	49 593	4 920	3 927	12 780	1 176	-
2012	151 506	81 750	48 315	4 893	3 846	11 724	978	-
2013	149 457	81 072	46 482	4 815	3 759	12 411	918	-
2014	146 106	79 071	45 504	5 010	3 798	11 808	915	-
2015	143 388	77 475	44 211	4 986	3 978	11 880	858	-
2016	142 164	76 281	43 899	5 037	3 993	12 174	780	-
2017	141 228	75 108	43 830	4 965	4 107	12 480	738	-

¹ Die Zuordnung erfolgt nach den für die Eintragung der Ausbildungsverträge zuständigen Stellen (Kammern und dergl.), nicht nach dem Arbeitgeber.

Absolutwerte werden aus Datenschutzgründen jeweils auf ein Vielfaches von 3 gerundet.

7. Ausbildungsplätze

Tabelle 7.4 b

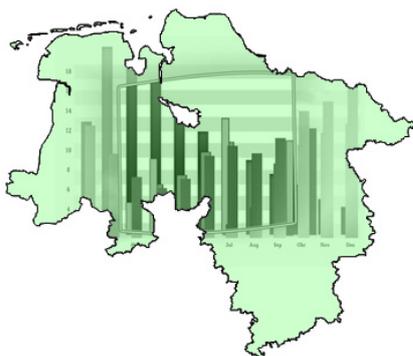
Die **A u s z u b i l d e n d e n** in Niedersachsen am 31.12. des Jahres nach Ausbildungsbereichen¹ und Ausbildungsjahren seit 2008 - Messziffern -

Jahr	Auszu- bildende insgesamt	Davon im Ausbildungsbereich						
		Industrie und Handel	Handwerk	Landwirt- schaft	Öffent- licher Dienst	Freie Berufe	Haus- wirtschaft	See- schiff- fahrt
1. Ausbildungsjahr								
2008	100	100	100	100	100	100	100	-
2009	98,8	96,2	100,2	135,2	105,2	99,4	103,0	-
2010	102,3	101,3	102,6	116,4	106,2	103,6	93,9	-
2011	107,5	109,4	106,1	113,9	109,9	101,0	84,8	-
2012	102,6	103,5	101,0	116,4	100,1	102,4	67,3	-
2013	97,8	99,2	93,2	111,4	103,3	100,3	77,3	-
2014	98,3	100,3	94,7	109,2	112,9	93,0	69,8	-
2015	96,7	98,1	93,6	105,5	111,1	94,2	63,2	-
2016	96,7	96,6	94,8	109,5	117,5	96,9	58,2	-
2017	97,8	96,7	96,8	116,1	121,7	100,0	59,8	-
2. Ausbildungsjahr								
2008	100	100	100	100	100	100	100	-
2009	97,7	98,0	93,5	153,8	89,7	97,8	93,4	-
2010	94,2	93,6	90,1	145,7	97,6	96,9	103,5	-
2011	97,0	97,4	91,7	148,3	100,6	99,7	91,0	-
2012	99,0	102,5	91,3	142,9	100,4	94,9	77,1	-
2013	94,7	98,2	86,0	147,8	93,2	93,5	69,2	-
2014	90,0	92,9	81,5	150,8	95,5	85,9	77,1	-
2015	90,6	93,5	81,7	149,9	106,0	87,0	65,3	-
2016	89,1	91,4	79,7	153,8	99,9	91,2	60,7	-
2017	88,3	89,3	80,4	145,9	105,7	92,4	56,7	-
3. Ausbildungsjahr								
2008	100	100	100	100	100	100	100	-
2009	104,1	105,6	104,1	70,5	97,7	123,8	105,9	-
2010	97,8	102,0	98,6	71,0	88,0	89,4	98,2	-
2011	95,5	96,8	93,8	68,2	93,2	116,2	104,3	-
2012	95,3	100,5	93,3	68,8	96,3	89,5	87,9	-
2013	100,5	107,0	94,9	65,5	93,9	114,3	74,1	-
2014	96,5	102,3	89,4	71,8	86,1	115,9	71,4	-
2015	92,2	96,8	84,3	72,6	90,8	115,0	76,2	-
2016	92,1	96,7	84,4	71,3	91,9	114,7	67,3	-
2017	90,5	94,7	82,4	70,1	91,1	118,1	60,4	-
4. Ausbildungsjahr								
2008	100	100	100	-	-	-	-	-
2009	103,4	101,3	104,7	-	-	-	-	-
2010	111,3	108,3	113,2	-	-	-	-	-
2011	109,0	109,5	108,7	-	-	-	-	-
2012	96,8	91,4	100,1	-	-	-	-	-
2013	94,8	92,1	96,6	-	-	-	-	-
2014	103,1	101,4	104,2	-	-	-	-	-
2015	100,1	104,7	97,2	-	-	-	-	-
2016	96,2	98,7	94,7	-	-	-	-	-
2017	93,3	94,9	92,4	-	-	-	-	-
Zusammen								
2008	100	100	100	100	100	100	100	-
2009	100,3	99,8	99,7	104,0	97,4	105,6	100,6	-
2010	98,7	99,2	98,5	98,7	96,9	97,2	98,9	-
2011	100,3	101,5	97,9	97,3	100,9	104,8	93,9	-
2012	98,8	101,7	95,4	96,8	98,8	96,1	78,1	-
2013	97,4	100,9	91,7	95,2	96,6	101,7	73,3	-
2014	95,2	98,4	89,8	99,1	97,6	96,8	73,0	-
2015	93,5	96,4	87,3	98,6	102,2	97,4	68,5	-
2016	92,7	94,9	86,6	99,6	102,6	99,8	62,3	-
2017	92,1	93,5	86,5	98,2	105,6	102,3	58,9	-

¹ Die Zuordnung erfolgt nach den für die Eintragung der Ausbildungsverträge zuständigen Stellen (Kammern und dergl.), nicht nach dem Arbeitgeber.

Die niedersächsischen berufsbildenden Schulen in Zahlen

Stand: Schuljahr 2018/2019



Impressum

Herausgeber:
Niedersächsisches Kultusministerium
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Schiffgraben 12
30159 Hannover
E-Mail: pressestelle@mk.niedersachsen.de
Internet: www.mk.niedersachsen.de

Hinweis:
Die Broschüre als Download
finden Sie unter:
www.mk.niedersachsen.de
Pfad: Service > Statistik > Berufsbildende Schulen

Bestellungen:
Fax: 0511 / 120 7451
E-Mail: Bibliothek@mk.niedersachsen.de

Bild in der Niedersachsenkarte:
© Gerd Altmann / PIXELIO